

# MILITZ *info*

Dezember 4/2023

Information für Angehörige der  
Einsatzorganisation des Bundesheeres

#LECTUREROOM21

NEUTRALITÄT - TEIL 2

BILDUNGSANZEIGER 2024

Foto: Bundesheer/Rainer Zisser

WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH.

   [bundesheer.at](https://www.bundesheer.at)



UNSER HEER

# #LECTUREROOM21: AUSBILDUNG IN DREI DIMENSIONEN

Wer vor Corona eine Lehrveranstaltung am Institut 2 der Theresianischen Militärakademie besucht hat, hat die dortigen Lehrsäle wahrscheinlich noch gut in Erinnerung: Den Charme einer Schulklasse aus den 70ern, an den Seiten riesige Pinnwände aus Holz, und in der Ecke stand noch ein Overhead-Projektor. Betritt man heute den ehemaligen Lehrsaal Horvath, ist davon nichts mehr zu erkennen. Die Tische und Sessel sind Sitzmöbeln gewichen, die an ein antikes Theater erinnern. Statt eines diffusen Bildes auf einer ehemals weißen Wand werfen nun drei Beamer Informationen auf drei riesige Leinwände. Man sieht deutlich: Hier ist die Zukunft der digitalen Ausbildung angekommen.

Der #lectureroom21 ist nur bedingt das Ergebnis von Covid-19. In ihm wird ausprobiert, entwickelt und geforscht, wie man Einsatzplanung und Lagedarstellung modern umsetzen kann. Er ist ein Lehrsaal und Entwicklungsumgebung, wo Ausbildung stattfindet und das Projekt von der Forschung und Entwicklung in den Produktivbetrieb überführt werden soll. Die Notwendigkeit einer digitalen Stabsausbildung gab es schon früher, die Pandemie habe sie nur befeuert, sagt Oberst Peter Hofer. Er ist Leiter des Instituts für Offiziersweiterbildung an der Theresianischen Militärakademie. Im Forschungsprojekt des #lectureroom21 leitet er die Forschungs- und Entwicklungsgruppe, sieht sich selbst als kreativen Geist und interessierten Fragesteller. Sein Ziel: Menschen, die in der Entwicklung des Projekts zusammenwirken können, zusammenzubringen.

## FERNLEHRE JA, ABER SINNVOLL

Der Covid-Lockdown zog in vielen Sparten die Handbremse an. In der Aus- und Weiterbildung unserer Soldatinnen und Soldaten war aber klar, dass diese nicht einfach aufhören konnte. "Für uns stellte sich die Frage, wie wir mit der Fernlehre umgehen. Und zwar in einer Qualität, die zeitgemäß ist und die Mailboxen der Lehrenden nicht überlastet", erzählt Hofer. Gerade in der Stabsausbildung werde viel gezeichnet, bei den Datenmengen der Grafiken und Bilder sei schnell klar gewesen, dass die

bisherige Lösung keine gute Lösung gewesen sei, sagt er. Mit einem Forschungspartner und einer Open Source Lösung war Abhilfe gefunden: rasch, unbürokratisch und vor allem günstig! Was sich daraus entwickelte, war kein Lückenbüßer während Covid-19. Das erste Ziel war natürlich, die Ausbildungslücke sofort zu schließen. Es ist aber in die Lehre gekommen, um zu bleiben. Die Einsatzanwendung war in der Entwicklung immer im Hinterkopf. Der Vorteil eines Forschungsprojekts sei – neben der Unabhängigkeit – auch die Geschwindigkeit der Entwicklung, sagt Oberst Hofer. "Mit unserem agilen Entwicklungsteam können wir diese Geschwindigkeit halten. Wir arbeiten

neben unseren Forschungspartnern auch mit Studenten, die gerade ihr Masterstudium abschließen", erzählt er. Die digitale Stabsausbildung soll die herkömmliche Ausbildung nicht ersetzen, sie soll sie ergänzen. Ausfallsicherheit ist im Beurteilungsprozess lebenswichtig; sobald das System nicht zur Verfügung steht, weil beispielsweise der Strom ausfällt, muss auf der Karte weitergearbeitet werden können. Auch das wird derzeit definiert: Was muss wann wie verfügbar sein, damit ausfallsicher gearbeitet werden kann.

## ÖSTERREICHISCHE ENTWICKLUNG

Den Anfang machte eine zweidimensionale Lösung. Für die Anforderungen



Der Versuchsaufbau im Testlabor. Die Nutzung von VR-Equipment sieht für Außenstehende oft befremdlich aus. (Foto: Bundesheer/Claus Triebenbacher)



VR-Brille und Controller sind die Werkzeuge für das Arbeiten in der virtuellen Realität. [Foto: Bundesheer/Claus Triebenbacher]

eines Einsatzes im urbanen Umfeld war dieser Ansatz aber nicht ausreichend. "Wir kamen damals aus der Ecke der Einsatzführung unter Tage. Dort ist die große Herausforderung, Dinge zu visualisieren, die dem Blick entzogen sind. Das gilt auch für den Einsatz im urbanen Umfeld", beschreibt er den Ursprung des Projekts.

Dabei galt es, folgende Anforderungen zu erfüllen:

- hohe Komplexität durch die Größe des urbanen Einsatzraumes
- hohe Komplexität durch die drei Bewegungsebenen supersurface, surface und subsurface
- Zusammenwirken vieler Systeme im urbanen Einsatzraum wie Wasserversorgung, Elektrizität, Wasserentsorgung, Müll, etc
- Kampfweise eines urbanen Gegners

Diese Anforderungen schaffen eine Komplexität, auf die man sich gezielt vorbereiten muss. Obwohl das Forschungsprojekt bereits weit fortge-

schritten ist, ist es bis zur Einführung noch ein weiter Weg. Ein Eckpfeiler der Planung stellt sicher, dass dieser Weg mit wenig Stolpersteinen fast schnurgerade ans Ziel führt: "Wir wollten das Projekt unabhängig entwickeln, und wir wollten es mit österreichischen Forschungspartnern im Rahmen eines österreichischen Forschungsprojekts entwickeln", so Hofer.

Die Firma Syncpoint ist mit dem Open Source Command and Control Informationssystem ODIN für die 2D-Lagedarstellung verantwortlich. Laabmayr, eigentlich Tunnelplaner, entwickelt die 3D-Lagedarstellung und die VR-Anwendung. Der Dritte im Bunde ist Realsim. Sie führen die reale mit der virtuellen Welt in einer holographische Mixed-Reality-Darstellung zusammen. Alle drei kommunizieren nahtlos miteinander, Änderungen auf einem System werden in Echtzeit auf alle anderen Darstellungen übertragen. Das Entwicklungsteam ist aber nicht auf diese Unternehmen beschränkt. Für die Entwicklung ist eines wichtig. "Dass alle, die als Forschungspartner andocken,

einen Standard vorfinden, den sie anwenden können. Wenn du kommst und Teil unseres Universums sein möchtest, musst du dich dem Standard unterwerfen, den wir definiert haben. Denn dann funktioniert es auch. Und es funktioniert gut!", sagt er. Mit diesen Kernforschungspartnern ist mittlerweile ein Gesamtforschungs- und Entwicklungsprojekt entstanden, in dem verschiedene Teilprojekte mit unterschiedlichen Zielsetzungen unter einem Dach vereinigt sind, die alle ein gemeinsames Ziel haben: Die Fähigkeit des Bundesheeres zum Einsatz im urbanen Umfeld zu verbessern.

#### LETZTE MEILE AM SCHWIERIGSTEN

Am Institut 2 ist man mit den bisherigen Fortschritten sehr zufrieden. "Wie diese Lösung jetzt dasteht, erfüllt sie grundsätzlich all unsere Anforderungen. Wir sind auch dabei, den Prozess zur Beurteilung anzupassen. Einschränkend ist bei einem Forschungsprojekt immer die letzte Meile. Wie bringst du das Projekt in den Regelbetrieb", resümiert Hofer. Eine Hürde, die noch genommen

werden muss, ist der Ausbau zur Vollausstattung. Geplant sind drei Varianten des Systems:

1. eine ortsfest verbaute Variante, wie im #lectureroom21,
2. eine mobile Variante mit Hardware und technischem Personal, mit der die Visualisierung der Truppe zur Verfügung steht, beispielsweise bei Milizübungen,
3. eine bewegliche Befehlsstelle.

Die Einsatzanwendung der beweglichen Befehlsstelle ermöglicht ein dezentrales, zentrales Arbeiten, bei dem jedes Führungsgrundgebiet dem Kommandanten ortsunabhängig zuarbeiten kann. Ein herkömmlicher Stab ist durch seine Größe, seine Personenanzahl und seine Signaturen leichter aufklärbar - und damit auch leichter bekämpfbar.

Da das System in einer Cloud arbeitet, ist das limitierende Element nicht die Teilnehmeranzahl. "Wir kämpfen derzeit noch mit der Bandbreitenproblematik. Alles, was in den Bereich Datenintegration und Visualisierung geht, braucht viel Bandbreite. Dazu definieren wir Prozesse, wie wir mit den Datenmengen umgehen. Wir homogenisieren die Daten und schauen, was auf Datenträgern zur Verfügung gestellt werden muss. Da haben wir schon gute Ideen", beschreibt er die Herausforderung. Auch bei Kursteilnehmern kommt dieses neue System gut an. Die Heraus-



Panorama des Lecture Room 21. Drei Beamer projizieren die wichtigsten Informationen, bei Bedarf kann mit einem

forderung sei, die Teilnehmer dazu zu motivieren, aus der Komfortzone des Standardverfahrens zu kommen und sich auf das Neue einzulassen. Sobald sie damit arbeiteten, funktioniere es eigentlich sofort, so Hofer.

### ECHTBETRIEB ERFOLGREICH

Das Interesse an diesem Projekt ist nicht nur auf Österreich beschränkt. Bei der Übung STEINFELD23 waren auch Studenten der Helmut Schmidt Universität der Bundeswehr aus Hamburg dabei. Die Bundeswehruniversität bringt die Fachexpertise zur Persönlichkeitspsychologie in das Projekt ein, mit der die Usability verbessert werden kann. Sie nutzten die Übung für ein

Kooperationsprojekt. Das Forschungsprojekt „NIKE-Immersion“ untersuchte die Effekte von VR-induzierter Immersion auf die Entscheidungsfähigkeit, mit dem Ziel, mögliche Vorteile einer VR-Nutzung festzustellen und zukünftige Anpassungen zur effektiven Implementierung von VR in militärische Führungsaufgaben abzuleiten. Das Versuchsdesign bestand aus Szenarien, die einmal zweidimensional auf einem Computer und einmal dreidimensional in einer VR-Umgebung gelöst werden mussten. "Die Studie ist noch nicht fer-



Die Mixed Reality Brille beinhaltet einen vollständigen Windows-PC und ist das Fenster in die virtuelle Welt [Foto: Bundesheer/Claus Triebenbacher]



Kombination von virtueller und "echter" Welt in der Mixed Reality des Einsatzraumes arbeiten. [Foto: RealSim]



Hologramm in der Mitte des Raumes gearbeitet werden. (Foto: Bundesheer/Claus Triebenbacher)

...tig, aber es deutet alles darauf hin, dass man durch Verwendung von VR signifikant schneller und besser entscheiden kann. Diese Immersion macht wirklich was“, gibt Hofer die ersten Erkenntnisse wieder. Davon konnte sich der Autor auch selbst überzeugen.

Bei der Übung STEINFELD23 war das System bereits im Einsatz. Virtuelle Truppenteile wurden über den Führungssimulator der Militärakademie eingespielt und geführt. Die real Übenden waren in Echtzeit über das GPS-

Tracking der Funkgeräte sichtbar. Ein Szenario – der Angriff auf das Industriegelände – wurde im #lectureroom21 auf den drei Systemen beurteilt und geplant. Die Lageführung über ODIN diente der grundlegenden Übersicht und wurde in S<sup>3</sup>OMT übertragen. Dieser Schritt in die dritte Dimension gab einen räumlichen Überblick und erleichterte die Missionsplanung, da die Staboffiziere das Gelände und die Gebäude so besser beurteilen konnten. Die Höhendaten für das 3D-Modell gibt es bereits; das Institut für Militärisches

Geowesen [IMG] stellt sie zur Verfügung, die Darstellung im System ist maßstabsgetreu. Die 3D-Umgebung ist VR-fähig, mit VR-Brillen lässt sich das intuitive räumliche Sehen ausnutzen.

Das Institut für Offiziersweiterbildung versteht sich als Ort des lebenslangen Lernens für alle Berufs- und Milizoffiziere. Diese Rolle ist mit der angewandten Forschung und Entwicklung von zukunftsorientierten Lösungen für Führung und Stabsarbeit eng verknüpft. Dabei ist jeder herzlich willkommen, der einen aktiven Beitrag leisten will!

Oberstleutnant Claus Triebenbacher  
Interne Kommunikation

**Was bedeutet...**

**NIKE:** Forschungsgruppe für die Entwicklung der militärischen Fähigkeiten für Einsätze unter Tage. NIKE steht für "Nachhaltige Interdisziplinarität bei komplexen Einsätzen unter Tage". Erkenntnisse daraus haben aufgrund von Gemeinsamkeiten auch beim Einsatz im urbanen Umfeld Gültigkeit.

**Immersion:** Fachsprachlich für "Eintauchen". Beschreibt den Effekt, dass das Bewusstsein des Users für die virtuelle Umgebung soweit in den Hintergrund tritt, dass die virtuelle Umgebung als real empfunden wird.

**VR (Virtuelle Realität):** beschreibt eine computergenerierte, interaktive künstliche Umgebung, in die der Anwender so tief eintauchen kann, dass er diese als real empfindet. Dazu bedient er sich einer VR-Brille, welche die Realität vollständig ausblendet.

**Mixed Reality:** Kombination aus dreidimensionaler virtueller Realität und Realität; auch Augmented Reality.

**S<sup>3</sup>OMT:** Supersurface, Surface and Subsurface Operations Mission Tool; dreidimensionales Planungswerkzeug für Missionen im urbanen Umfeld.



...ality Darstellung: Die User können normal miteinander reden und gleichzeitig auf der holographischen Darstellung

# NEUTRALITÄT? NATÜRLICH! DOCH WAS BEDEUTET DAS GENAU?

Der russische Angriff auf die Ukraine schürt nicht nur bei uns die Diskussion um Neutralität und NATO. Er beeinflusst auch die Sicht der Schweizer auf ihre Neutralität: 55% – so viele wie nie zuvor – befürworten eine stärkere Zusammenarbeit mit der NATO. Ebenfalls 55% – so wenige wie nie zuvor – fühlen sich noch durch die Neutralität geschützt<sup>1)</sup>. Mit dem Völkerrechtsexperten Dr. Ralph Janik und Oberst Bernhard Schulyok [Abteilung Militärstrategie] gehen wir der Frage nach: Wo stehen wir? Dürfen wir, was wir tun? Und welche Rechte und Pflichten haben wir durch unsere Neutralität? (Fortsetzung aus Ausgabe 3/2023)

Fotos: Bundesheer/Claus Triebenbacher

## ANGENOMMEN, JEMAND IST DER MEINUNG, ÖSTERREICH ERFÜLLT SEINE VERPFLICHTUNGEN NICHT UND IST NICHT MEHR NEUTRAL. WAS SIND DIE KONSEQUENZEN?

Janik: Rechtlich war die Konsequenz früher, dass ein neutraler Staat, der seine Neutralität verletzt hatte, angegriffen werden durfte. Auf dieser Basis wird heute in Deutschland die Debatte geführt, ob Deutschland wegen der Unterstützung der Ukraine Kriegspartei ist und angegriffen werden darf. Diese Regelung, die im 19. und frühen 20. Jahrhundert galt, ist heute aber wegen des Allgemeinen Gewaltverbots irrelevant.



Janik: Ein Krieg im Jahr 2023 lässt sich nicht mit Argumentationslinien von 1965 erklären.

„**Neutralitätsverletzung ist keine Völkerrechtsverletzung! Neutralität ist eine politische Verpflichtung.**“

”

Dr. Ralph Janik,  
Universitätslektor für Völkerrecht

Heute gilt: Wenn ich die Ukraine nicht angreifen darf, dann darf ich auch kein Land angreifen, das die Ukraine unterstützt. Leider lässt sich aus der Behauptung „Deutschland ist im Krieg mit Russland“ aber gut politisches Kleingeld schlagen. Waffenlieferungen reichen dafür aber nicht aus. Man muss

hier zwischen neutral, mit-kriegführend und kriegführend unterscheiden. Deutschland hat durch die Waffenlieferungen zwar seine Neutralität verletzt, die Lieferungen reichen aber nicht aus, um als „mit-kriegführend“ oder „kriegführend“ zu gelten. Dazu braucht es mehr. Selbst wenn Deutschland als kriegführend eingestuft würde, darf es nicht angegriffen werden, weil es durch das Gewaltverbot geschützt wird. Das alles wurde bei der Diskussion blind über Bord geworfen. Eine Unterstützung der Ukraine ist gedeckt durch das Selbstverteidigungsrecht der Ukraine, die andere Staaten zur Unterstützung anrufen kann. Und das steht drüber. Um auf Ihre Frage zurückzukommen:

Verletzungen der Neutralität haben völkerrechtlich keine Konsequenzen, wenn man den Verteidiger unterstützt. Sie haben Konsequenzen, wenn man wie der Iran den Aggressor bei einer völkerrechtswidrigen Handlung unterstützt. Ein Angriff der Ukraine auf den Iran wäre zwar nicht erlaubt, ein Angriff auf Waffentransporte aber schon. Es gibt aber keine Weltpolizei, die das sanktioniert.

Für Österreich könnte eine Aufgabe der Neutralität beispielsweise bedeuten, dass es seinen Status als Sitz der UNO, der IAEA, der OPEC oder anderer internationaler Organisationen verliert. Man darf nicht vergessen: Österreich

steht hier am Spielfeld, viele Länder sitzen an der Seitenlinie und wollen eingewechselt werden. Wir sind einer von vier UNO-Sitzen. Damit haben wir einen Standortvorteil, der sich wirtschaftlich auszahlt und für einen hohen Bekanntheitsgrad sorgt. Das heißt schon was, und wäre heute nicht mehr möglich. Die Welt hat sich verändert, heute würde ein neuer UNO-Sitz in ein afrikanisches oder südostasiatisches Land wandern. Wobei die einzige Form, die Neutralität zu beenden, ein aktiver NATO-Beitritt wäre.

„  
**In Österreich sind wir geographisch privilegiert und benachteiligt gleichzeitig. Wir liegen in diesem weichen, schützenden NATO-Kissen. Doch wenn mit einem Messer in das Kissen hineingestochen wird und die Federn fliegen, sind wir trotzdem noch in diesem Kissen.**  
 „

Dr. Ralph Janik,  
 Universitätslektor für Völkerrecht

**WAS BEDEUTET DIE NEUTRALITÄT SICHERHEITSPOLITISCH FÜR UNS? SCHÜTZT SIE UNS VOR ANGRIFFEN?**

Janik: Nein, natürlich nicht! Der Gedanke, dass Neutralität schützt, ist mit dem Beispiel Belgien 1914<sup>2)</sup> zu Grabe getragen worden. Als Österreicher sind wir immer noch der Ansicht: Wer soll uns denn schon angreifen? Wir haben eh keinem was getan, warum soll uns jemand was tun? Wir wollen an der Neutralität nur das positive sehen. Es geht



Schulyok: Aus der Geschichte heraus späche Neutralität für ein starkes Militär!

nicht mehr um den sowjetischen Panzer, der ins Marchfeld rollt. Es geht um andere Formen von Bedrohungsszenarien. Aber das ist noch ein weiter Weg!

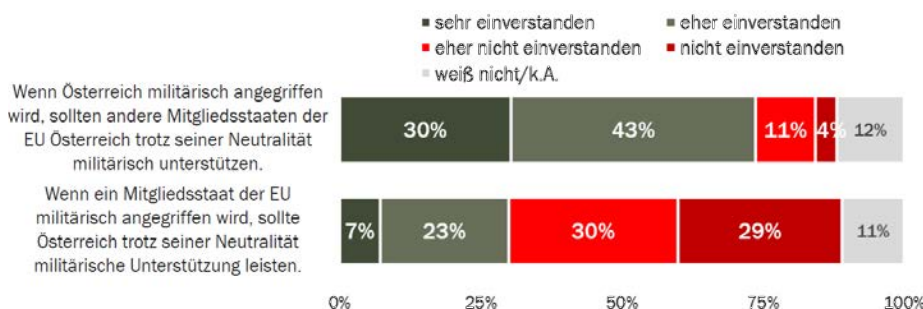
Schulyok: Neutralität schützt nur am Papier. Selbst unsere Neutralität von 1955 hat in der Aufarbeitung gezeigt, dass sowohl die NATO als auch der Warschauer Pakt Aufmarsch- und Durchmarschpläne für unser Staatsgebiet gehabt haben – inklusive nuklearer Abriegelungen. Die Neutralität wäre im Ernstfall nicht anerkannt gewesen, und es zeigt: Wir haben nur Glück gehabt!

Ein Zwiespalt ergibt sich auch beim Thema Solidarität. Einerseits wollen mehr als 50% der Österreicherinnen und Österreicher der Ukraine helfen – wobei nicht definiert ist, welcher Art der Hilfe das sein soll – andererseits haben wir bei Umfragen mehr als 80% Zustimmung zur Neutralität. Innerhalb

der EU sehen wir uns als Mitglied, außerhalb sind wir neutral. Andererseits sind wir bei einer EU Battle Group dabei, die nach außen wirken soll.

**WAS BEDEUTET NEUTRALITÄT FÜR UNS MILITÄRISCH?**

Schulyok: Bei Diskussionen beobachte ich immer die gleiche Sache. Geht man in die Tiefe, kommt nur ein Argument für die Neutralität: Der Egoismus. Die Ansicht „Warum soll ich für jemand anderen in den Krieg ziehen“. In Österreich wachsen wir mit dem Gedanken auf, dass uns die Neutralität schützt. Mit dem Aufbauplan 2032 brauchen wir zehn Jahre, um wieder eine gewisse Reaktionsfähigkeit herzustellen und eine moderne militärische Struktur mit Fertigkeiten und Fähigkeiten zu haben. Wer weiß aber, wie die Welt in zehn Jahren ausschauen wird? Die Vorwarnzeit von zehn Jahren haben wir nicht mehr, das hat man in der Ukraine gesehen. Zu sagen, Neutralität schützt uns und wir bauen das Bundesheer auf gibt uns noch lange nicht die Garantie, dass das Umfeld in fünf oder zehn Jahren nicht anders ausschaut, und ob ein Verbund nicht eine bessere Lösung wäre.



Der sicherheitspolitische Egoismus der Österreicher ist messbar: 73% erwarten im Fall eines Angriffes auf Österreich Unterstützung durch andere EU-Mitgliedsstaaten, aber nur 30% sind der Meinung, dass Österreich einem angegriffenen EU-Staat helfen soll [Quelle: Bundesheer Trend Radar 3/2020].

<sup>2)</sup> Deutscher Angriff auf Frankreich über das neutrale Belgien im August 1914. Wiederholung des Szenarios am 10. Mai 1940

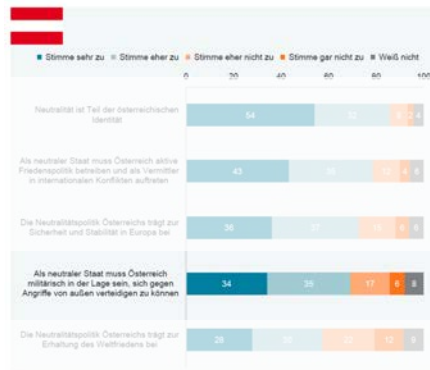
militärische Nutzen einer Neutralität ist nur so lange gegeben, solange andere auch daran glauben. Nur weil wir an den Schutz durch die Neutralität glauben, heißt das nicht, dass andere auch daran glauben. Da ist die Diskussion zu führen, und das wäre eine offene Diskussion, welche Vor- und Nachteile ergeben sich, wenn man neutral ist oder einem Bündnis angehört.

Aus der Geschichte heraus war unsere Neutralität ein Vorteil für beide Seiten, sowohl die NATO als auch den Warschauer Pakt. Für die Russen war es nicht uninteressant. Sie mussten zwar aus Österreich raus, die anderen aber auch. Mit der Schweiz lag Österreich als ein neutraler Riegel mitten in der NATO. Vorher musste die NATO unser Gebiet mit abdecken, jetzt gab es das Bundesheer, das den Teil mit abdecken kann. Das war für beide eine win-win Situation. Für uns war es eine win-win Situation, weil wir frei waren. In diesem Ost-West Konflikt war die Neutralität noch sinnvoll. Jetzt sind wir mitten in Europa, Vollmitglied der EU. Wir sagen selbst, wir wollen aktiv mitwirken bei der Gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungspolitik. Das geht aber nicht, wenn wir neutral sind. Das ist ein Widerspruch in sich, und der muss erst einmal aufgelöst werden.

**DIE LETZTE FRAGE: KÜRZLICH GAB ES DIE DISKUSSION, OB ÖSTERREICH DIE UKRAINE BEI DER ENTMINUNG UNTERSTÜTZEN SOLL. IN DIESER RICHTUNG IST VON ÖSTERREICH NICHTS ZU ERWARTEN. DIE EBENFALLS NEUTRALEN IREN SCHAFFEN ES ABER, AUF ZYPERN UKRAINISCHE SOLDATEN IN DER ENTMINUNG AUSZUBILDEN. NEHMEN WIR UNS ZU SEHR ZURÜCK ODER LEHNT SICH IRLAND HIER SEHR WEIT AUS DEM FENSTER?**

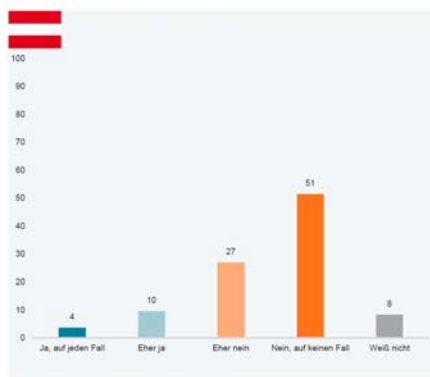
Janik: Das ist ein schönes Beispiel für etwas, das nicht klar geregelt ist. Entminung wird im V. Haager Abkommen von 1907 nicht erwähnt, man hat diese Dinge damals nicht im Detail bedacht. Man kann hier wieder die vorher [im 1. Teil des Interviews, Anm. d. Red.] erwähnten drei Gummiringerl – Innenpolitik, Völkerrecht, Strafrecht – anwenden. Das einzige Gummiringerl, das hier

Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen in Bezug auf die Neutralität Österreichs zu?



Österreich  
%-Werte, n=1000, österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren

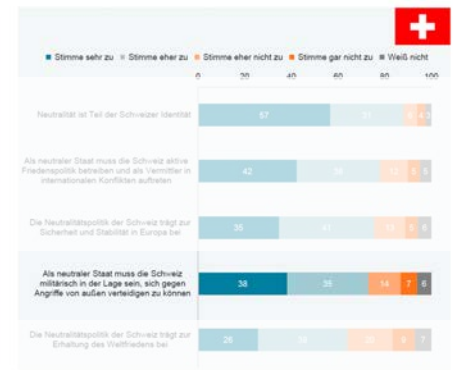
Ist Österreich ausreichend gegen militärische Angriffe aus dem Ausland gerüstet?



Eine Umfrage des Gallup-Instituts aus dem Vorjahr zeigt, dass die österreichische und die Schweizer Bevölkerung eine sehr ähnliche Sicht auf die Neutralität haben. Der eklatante Unterschied liegt in der Einschätzung der jeweiligen Verteidigungsbereitschaft. [Quelle: Gallup Institut Zwei-Länder-Umfrage zum Thema Neutralität: Österreich und Schweiz, veröffentlicht im Juni 2022; Grafik: Gallup Institut]

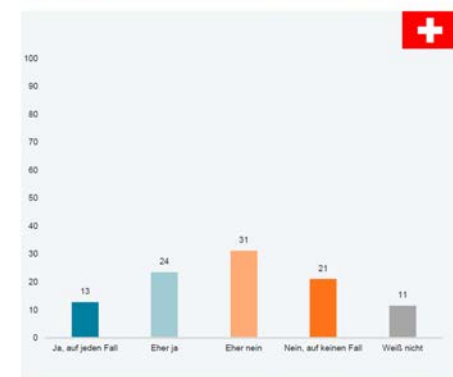
reißen könnte, ist das innenpolitische. Am Ende des Tages definiert jedes Land seine Neutralität innerhalb der klaren völkerrechtlichen Schranken – Waffenlieferungen, Militärbündnis/NATO, Stationierung fremder Truppen und selbst Soldaten entsenden – für sich. Da hat man ganz viel Spielraum, wie man sieht: Irland geht weiter und hilft mit Essen, Entminung, Ausbildung, ist aber nicht vor Ort. Soweit ich politisch nachvollziehen kann, hat man in Österreich gesagt: Erstens keine Waffen, aber das ist sowieso der Neutralitätsrahmen, der rechtlich vorgegeben ist. Und zweitens kein direkter Kontakt zwischen österreichischen und ukrainischen Soldaten. Man wollte wahrscheinlich keine Bilder „ukrainische Uniform neben österreichischer Uniform“. Man könnte die Entminung von militärisch irrelevantem Gebiet hypothetisch andeuten und damit die Neutralität ausreizen. Warum? Weil es rechtlich nicht klar ist. Das Recht verbietet nur die direkte Beteili-

Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen in Bezug auf die Neutralität der Schweiz zu?



Schweiz  
%-Werte, n=1000, Schweizer Bevölkerung ab 16 Jahren

Ist die Schweiz ausreichend gegen militärische Angriffe aus dem Ausland gerüstet?



gung an Kampfhandlungen. Minen und Blindgänger, die keinen militärischen Zweck haben und der Bevölkerung nur das Leben schwer machen, zählen nicht dazu. Innenpolitisch wäre es aber wahrscheinlich schwer bis gar nicht zu verkaufen.

**GIBT ES ABSCHLIESSEND NOCH ETWAS, DAS GESAGT WERDEN MUSS?**

Schulyak: Es wird immer behauptet, Sky Shield sei mit der Neutralität vereinbar, es wird aber nicht gesagt: Worum geht es überhaupt? Wir reden hier über eine Vereinbarung zu einem Ding, das sich erst entwickeln wird. Am Beginn können wir sagen: Es ist mit allem vereinbar. Der eine redet von der gemeinsamen Beschaffung, das geht. Wir können im Friedensbetrieb zusammenarbeiten, das geht auch.

Doch was machen wir im Ernstfall? Wenn beispielsweise ein Mitglied dieses Bündnisses mit einer Rakete an-



gegriffen wird. Was machen wir da? Ist ein Radardatenaustausch zum Abfangen dieser Rakete schon eine Überschreitung der Neutralität oder nicht? Oder aktive Maßnahmen zur Abwehr von unserem Territorium aus oder aber gerade nicht, weil es uns selbst nicht betrifft? Dann hätte ein anderer Staat das Recht, diese Gefahr vorsorglich über unserem Territorium zu bekämpfen, wenn wir nicht willens oder fähig dazu sind. Es gibt zwar die Aussage, das seien nationale Entscheidungen im Anlassfall. Wenn aber jeder national entscheidet, was er wann macht, wird jeder zu spät sein. Darum ergibt eine zentrale Steuerung Sinn.

Diese Diskussion gibt es nicht, sie muss aber geführt werden. Und wenn das Ergebnis ist, dass uns die Neutralität daran hindert, uns selbst effektiv schützen zu können, dann muss auch diese Diskussion geführt werden! Die Schweiz sieht ihre größte Bedrohung aus dem Osten – also über unseren Luftraum, den wir mit unseren Kapazitäten nur sehr begrenzt abdecken können.

Janik: Soldaten und Juristen haben eine sehr interessante Gemeinsamkeit: Beide müssen von Berufs wegen negativ denken. Wenn Sie heiraten wollen und wegen einem Heiratsvertrag zu einem Juristen gehen und der sagt „Nein, brauchen wir nicht, sie schauen so glücklich aus“, ist er ein schlechter Jurist. Er muss sich überlegen, was alles schiefgehen kann. Ein guter Jurist deckt jede negative Eventualität gut ab. Das gilt auch im Völkerrecht. Man muss in Eventualitäten denken, selbst wenn sie aktuell noch so unwahrscheinlich erscheinen. Das sieht man auch bei Sky Shield: Was müssen wir rechtlich einbauen, damit wir den Spagat schaffen zwischen der Neutralität und rechtlichen Mechanismen für den Fall, in dem wir Sky Shield brauchen? Das gilt es zu lösen. Um nur eines von vielen Beispielen zu nennen.

Oberstleutnant Claus Triebenbacher  
Interne Kommunikation



#### Zur Person

Oberst Bernhard Schulyok [56] rückte im Jänner 1986 zum Grundwehrdienst ein, absolvierte die Infanterieausbildung, wechselte zum Einjährig-Freiwilligen und besuchte von 1989 bis 1992 die Theresianische Militärakademie. Seiner Waffengattung treu musterte er als Jägeroffizier zum Landwehrstammregiment 21 aus, diente dort als Zugskommandant, Ausbildungsoffizier, stellvertretender Kompaniekommandant in einer gemischten Jägerkompanie und führte schließlich über fünf Jahre die 1. Jägerkompanie/Jägerregiment W. Von 2000 bis 2012 prägte die Stabsunteroffiziersausbildung maßgeblich durch sein Wirken als Lehroffizier, Lehrgruppenleiter und über zwei Jahre in Vertretung als Institutsleiter an der Heeresunteroffiziersakademie in Enns, zwischenzeitlich war er von 2004 bis 2005 im Auslandseinsatz bei KFOR als S2 tätig. 2012 bis 2014 absolvierte er den Masterstudienlehrgang Militärische Führung an der Landesverteidigungsakademie in seiner Heimatstadt Wien, anschließend bis Ende 2016 in der Vorschriftenabteilung mit Erstellung von Vorschriften beschäftigt. Seit 2017 ist er in mehreren Funktionen in der Abteilung Militärstrategie tätig und gestaltet die Fähigkeitentwicklung des Bundesheeres mit, Schwerpunkt Auswertung Foto: Bundesheervon Dokumenten und Fähigkeitentwicklung anderer Streitkräfte. Zusätzlich übt er die Funktion des Nationalen Direktors einer aus 23 Nationen und NATO und EU bestehenden multinationalen Plattform für Fähigkeitenentwicklung von Streitkräften aus [MCDC – Multinational Capability Development Campaign]. Darüber hinaus ist er aktiv tätig als Trainer Führung, Coach, Supervisor, sowie Teamtrainer und Organisationsentwickler, seine fünfjährige zusätzliche Funktion als Kommandant des Jägerbataillons Wien 2 „Maria Theresia“ beendete er 2021. Er ist Autor zahlreicher Artikel in Fachzeitschriften sowie von drei Truppendiensts Taschenbüchern.



Foto: privat

#### Zur Person

MMag. Dr. Ralph Janik, LL.M. [37] ist Universitätslektor mit den Schwerpunkten Völkerrecht, Menschenrechte und Recht des Welthandels. Er ist Mitglied der European Society of International Law, der Vienna Doctoral Academy, dem International Board of Review (IBOR) des Telders International Law Moot Court, dem Advisory Board des International Institute for Peace, dem wirtschaftswissenschaftlichen Beirat im Bundesministerium für Landesverteidigung sowie Regional Coordinator (Europa) beim Journal on the Use of Force and International Law. Er beschreibt sich als ewig strebend bemüht, die Brücke zwischen Wissenschaft und interessierter Öffentlichkeit zu schlagen. Dazu bedient er sich seines Blogs unter [ralphjanik.com](http://ralphjanik.com) sowie seines Podcasts "Recht politisch" zu aktuellen Themen, hauptsächlich mit völkerrechtlichem oder Neutralitätsbezug.

Eine Auswahl seiner Publikationen umfasst

- Umwelt und Strafe [Editon Konturen, 2023]
- Völkerrecht verstehen [mit Markus Beham und Melanie Fink, 22. Auflage, Facultas 2022]
- International Law in Domestic Courts [assistant editor mit Florentina Simlinger, Herausgeberschaft von August Reinisch und André Nollkaemper, Oxford University Press 2018]
- Staat, Krieg und Schutzverantwortung [gemeinsam mit Irene Etzersdorfer, UTB 2016]
- 'Torture, Cruel, Inhuman or Degrading Treatment or Punishment' [mit Manfred Nowak] in: The 1949 Geneva Conventions. A Commentary [Hrsg: Andrew Clapham, Paola Gaeta und Marco Sassòli, Oxford University Press 2015]

# KADERANWÄRTER (BUOA, MUOA, BOA UND MOA)

Die Kaderanwärterausbildung [KAAusb] beginnt mit dem Einrückungstermin im September des jeweiligen Kalenderjahres und kann bereits anstatt des sechsmonatigen Grundwehrdienstes im Rahmen der Präsenzdienstleistung „Ausbildungsdienst“ absolviert werden.

Bereits während der KAAusb kann die Frau oder der Wehrpflichtige im Rahmen der Milizverwendung den 3. Abschnitt der KAAusb absolvieren, der für die Milizfunktionen aus den Modulen Ausbildungsmethodik und Ausbildungspraxis besteht. Das Modul Ausbildungsmethodik besteht aus einer Fern-

ausbildung mit Online-Prüfung, die bereits während der KAAusb2 oder danach absolviert werden kann. Nach der Ablegung der Online-Prüfung des Moduls „Ausbildungsmethodik“ haben die KA eine zweiwöchige „Ausbildungspraxis“ an der Heeresunteroffiziersakademie im Rahmen einer Präsenzdienstleistung zu absolvieren.

Die „Ausbildungspraxis“ ist grundsätzlich keine Voraussetzung für die Beförderung zum Wachtmeister. Allerdings ist diese Ausbildung für die Erreichung des DGrd OWm oder Lt nachzuweisen und eine Voraussetzung für

eine Verwendung als Ausbilderin oder Ausbilder im Bundesheer. Nach der erfolgreichen Absolvierung der KAAusb einschließlich der zweiwöchigen „Ausbildungspraxis“ kann die Grundausbildung zum Milizoffizier gemäß den DB MOA oder die Weiterbildung zum „Stabsunteroffizier [StbUO]“ gemäß den DB MUOWbldg erfolgen.

Die KAAusb ist nicht für Frauen und Wehrpflichtige vorgesehen, welche eine Milizoffiziersfunktion im militärmedizinischen, militärpharmazeutischen, militärveterinärmedizinischen oder Militärexpertendienst beabsichtigen.

## Kaderanwärterausbildung 1

In der KAAusb1 erfolgt die Vermittlung der waffengattungsunabhängigen infanteristischen Grundlagen auf Ebene Trupp mit den Ausbildungsmodulen

- Basisausbildung/Kaderanwärter [BA/KA] und
- Kaderführungsausbildung 1 [KFüAusb1].

In der KAAusb1 erfolgt eine Einweisung für MOA und MUOA sowie die Freisichtung im Lernmanagementsystem zur Absolvierung der Fernausbildung „Ausbildungsmethodik“.

## Kaderanwärterausbildung 2

In der KAAusb2 erfolgt die Vermittlung der erforderlichen waffengattungsspezifischen Grundlagen am Modell des Organisationselementes [OrgEt] der Waffengattung mit den Ausbildungsmodulen

- Waffen- und Gerätelehre,
- Führen und Aufgaben im Einsatz des OrgEt in der jeweiligen Waffengattung sowie eine
- Funktionseinweisung beim Einsatz[Mob], truppenkörper.

Die KAAusb2 erfolgt beispielsweise bei der HTS, FIFIATS, FÜUS, HLogS, MP oder beim ABC-AbwZ und dauert jeweils von Ende Jänner bis Ende August.

## Kaderanwärterausbildung 3/Miliz

Diese besteht aus der Fernausbildung „Ausbildungsmethodik“ und ist mit einer Online-Prüfung abzuschließen. Die Online-Prüfung der Fernausbildung kann bereits während der KAAusb 2 abgelegt werden. Nach der KAAusb 2 und der abgeschlossenen Fernausbildung kann die zweiwöchige Ausbildungspraxis an der HUAK absolviert werden.

**UOC32**

## Ausbildungspraxis

für Absolventinnen und Absolventen der KAAusb 2 und der Fernausbildung Ausbildungsmethodik.

**UOC33**

# BILDUNGSANZEIGER 2024

In dieser Ausgabe der MilizInfo finden Sie mit dem Bildungsanzeiger eine Übersicht über das verfügbare Aus- Fort- und Weiterbildungsangebot für die Miliz. Die aktuellen Termine finden Sie unter [kurse.bundesheer.at](http://kurse.bundesheer.at) oder scannen Sie den QR-Code.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren MobUO oder an das Miliz Service Center.

## MILIZ SERVICE CENTER

**TEL.: 050201-99 1670**

Erreichbarkeit Montag bis Freitag 08:00 bis 16:00

Samstag, Sonntag und Feiertag: Möglichkeit, eine Nachricht auf der Mobilbox zu hinterlassen [Rückruf am nächsten Werktag]

**MILIZSERVICE@BMLV.GV.AT**

Erreichbarkeit Montag bis Sonntag

Eine Antwort an Werktagen (Montag bis Freitag) erfolgt mit einem Rückruf oder einer E-Mail am selben Tag. Die Antwort auf E-Mails an Wochenenden erfolgt am nächsten Werktag.



# MILIZUNTEROFFIZIERE (MODULAR)

Diese kann für nachstehende Milizunteroffiziersfunktionen nach geleistetem Grundwehrdienst mit absolvierter Basisausbildung 1 und 2/3 oder anrechenbaren Ausbildungselementen mit oder ohne VbM/K absolviert werden, wenn eine dbzgl. Verwendung in Aussicht gestellt ist und eine Milizübungspflicht vorliegt. Die Module sind grundsätzlich in der Reihenfolge zu absolvieren, können aber auch je nach angestrebter Funktion in der Abfolge durch Teilnehmer frei gewählt werden. Nähere Details dazu sind den dbzgl. Durchführungsbestimmungen zu entnehmen.

## Modul Kompensation [K]

für Personen die im Grundwehrdienst die Basisausbildung 1 und keine Basisausbildung 2/3 absolviert haben.

<b>ODZK</b> Jg	<b>OMZK</b> TrspW
<b>OGZ1K</b> Pi	<b>OIZJ</b> SanD
<b>ORZ4K</b> PiMasch	<b>MUK11</b> FIA
<b>OQZ2K</b> VpflW	<b>ORZ3K</b> KfzTe
<b>OPZK</b> Fz	<b>ORZ2K</b> FMTe
<b>OQZ1K</b> PersW & VerwMgmt	

## Modul Führung [Fü]

für Personen mit BA 1 und 2/3 oder Modul K die im Grundwehrdienst keine VbM/K oder anzurechnende Ausbildung absolviert haben.

**OAVKM** alle

## Waffengattungsmodul 1[WaGtgMod1]

für Personen, die das Modul Fü oder die VbM/K absolviert haben [12 Tage].

<b>MUD11</b> Jägertruppe (alle Funktionen)
<b>MUD12</b> Jägertruppe Scharfschützen
<b>MUG11</b> Pioniertruppe (Allg, Bau, Masch)
<b>MUN11</b> ABCAbwehrtruppe Aufkl
<b>MUN12</b> ABCAbwehrtruppe Deko
<b>MUN13</b> ABCAbwehrtruppe RuB
<b>MUN14</b> ABCAbwehrtruppe BS
<b>MUN15</b> ABCAbwehrtruppe WA
<b>MUH11</b> Artillerietruppe BD
<b>MUH13</b> Artillerietruppe GsD
<b>MUH14</b> Artillerietruppe ReD
<b>MUH12</b> Granatwerfer
<b>MUH16</b> Granatwerfer ReD
<b>MUH18</b> Granatwerfer BD
<b>MUF11</b> Führungsunterstützungstruppe

**MUK11** Fliegerabwehrtruppe 35mm ZFIK

<b>MUK13</b> Fliegerabwehrtruppe FeultGer
<b>MUK14</b> Fliegerabwehrtruppe Flum
<b>MUK15</b> Fliegerabwehrtruppe IFAI
<b>MUQ11</b> Logistik PersW&VwMngt
<b>MUM11</b> Logistik TrspW
<b>MUR12</b> Logistik FMTe
<b>MUR13</b> Logistik KfzTe
<b>MUR14</b> Logistik PiTe
<b>MUI11</b> Sanitätsdienst
<b>MUT11</b> Aufklärungstruppe

Die Funktionen in den Bereichen Zielzuweisungsradar, Aggregat- und Klimatechnik, Kampfunterstützung & Kampfmittelabwehr, Pionierwasserdienst, Panzertechnik, Radartechnik, Waffentechnik, Militärpolizei, Jagdcommandotruppe, Piloten, Flugmeldetruppe, Lufttransportwesen, Radarleitdienst, Flugverkehrskontrolldienst, Musikdienst, Luftfahrttechnik, Luftraumüberwachung werden nur über die KAAusb ausgebildet.

## Waffengattungsmodul2[WaGtgMod2]

für Personen die das Modul Fü oder die VbM/K und das WaGtgMod1 absolviert haben [12 Tage].

<b>MUD21</b> Jägertruppe (alle Funktionen)
<b>MUD22</b> Jägertruppe Scharfschützen
<b>MUG21</b> Pioniertruppe (Allg, Bau, Masch)
<b>MUN21</b> ABCAbwehrtruppe Aufkl
<b>MUN22</b> ABCAbwehrtruppe Deko
<b>MUN23</b> ABCAbwehrtruppe RuB
<b>MUN24</b> ABCAbwehrtruppe BS
<b>MUN25</b> ABCAbwehrtruppe WA
<b>MUH21</b> Artillerietruppe BD
<b>MUH23</b> Artillerietruppe GsD
<b>MUH24</b> Artillerietruppe ReD
<b>MUH22</b> Granatwerfer
<b>MUH26</b> Granatwerfer ReD
<b>MUH28</b> Granatwerfer BD
<b>MUF21</b> Führungsunterstützungstruppe

<b>MUK21</b> Fliegerabwehrtruppe 35mm ZFIK
<b>MUK23</b> Fliegerabwehrtruppe FeultGer
<b>MUK24</b> Fliegerabwehrtruppe Flum
<b>MUK25</b> Fliegerabwehrtruppe IFAI
<b>MUQ21</b> Logistik PersW&VwMngt
<b>MUM21</b> Logistik TrspW
<b>MUR22</b> Logistik FMTe
<b>MUR23</b> Logistik KfzTe
<b>MUR24</b> Logistik PiTe
<b>MUI21</b> Sanitätsdienst
<b>MUT21</b> Aufklärungstruppe

## Waffengattungsmodul3[WaGtgMod3]

für Personen die das Modul Fü oder die VbM/K und/oder das WaGtgMod2 absolviert haben [5 Tage].

<b>MUD31</b> Jägertruppe (alle Funktionen)
<b>MUD32</b> Jägertruppe Scharfschützen
<b>MUG31</b> Pioniertruppe (Allg, Bau, Masch)
<b>MUN31</b> ABCAbwehrtruppe Aufkl
<b>MUN32</b> ABCAbwehrtruppe Deko
<b>MUN33</b> ABCAbwehrtruppe RuB
<b>MUN34</b> ABCAbwehrtruppe BS
<b>MUN35</b> ABCAbwehrtruppe WA
<b>MUH31</b> Artillerietruppe BD
<b>MUH33</b> Artillerietruppe GsD
<b>MUH34</b> Artillerietruppe ReD
<b>MUH32</b> Granatwerfer
<b>MUH36</b> Granatwerfer ReD
<b>MUH38</b> Granatwerfer BD

<b>MUF31</b> Führungsunterstützungstruppe
<b>MUK31</b> Fliegerabwehrtruppe 35mm ZFIK
<b>MUK33</b> Fliegerabwehrtruppe FeultGer
<b>MUK34</b> Fliegerabwehrtruppe Flum
<b>MUK35</b> Fliegerabwehrtruppe IFAI
<b>MUQ31</b> Logistik PersW&VwMngt
<b>MUM31</b> Logistik TrspW
<b>MUR32</b> Logistik FMTe
<b>MUR33</b> Logistik KfzTe
<b>MUR34</b> Logistik PiTe
<b>MUI31</b> Sanitätsdienst
<b>MUT31</b> Aufklärungstruppe

## Modul 4 [Fü&AusbMeth]

für Personen die alle geforderten Waffengattungsmodulare absolviert haben [5 Tage].

**UB1M** Ausbildungsmethodik

Umschulungslehrgänge für Milizunteroffiziere, die eine Verwendung auf einem Arbeitsplatz zum Beispiel im Bereich des Personalwesens & Verwaltungsmanagement, der Einsatzversorgung oder anderen Verwendungen anstreben, haben diese Umschulung an der HLogS in unterschiedlicher Dauer vor Zulassung zur Weiterbildung zu absolvieren.

## Zusatzmodule

<b>OGZ5K</b> Einsatz von sPiMasch
<b>MUZD4</b> SSch-Einsatz urban & im Schutz
<b>MUZD1</b> Objektschutz [Jg]
<b>MUZD2</b> Einsatz im urbanen Umfeld [Jg]
<b>MUZS1</b> Gebirgskampf Winter [Jg]

# MILIZOFFIZIERSANWÄRTER

## Zugskommandantenlehrgang

### 1. Teil - Führungsausbildung

für MOA mit abgeschlossener KAAusb oder modularen MUO-Ausbildung sowie absolvierter Ausbildungspraxis an der HUAk und Umschulungslehrgang bei nicht entsprechender Vorbildung sowie erreichter Dienstgrad Wachtmeister.

#### Jägertruppe

J18 Jägerzug

J20 Panzerabwehrlenkwaffenzug

#### Mechtruppe

GZM Panzergrenadierzug

#### Artillerietruppe

AA9 Beobachtungsdienst

AB1 Rechendienst

AB2 Erkundungs- und Vermessungsdienst

AB3 Feuerleitdienst

J19 Granatwerferzug

#### Pioniertruppe

PZM Pionierzug

#### Aufklärungstruppe

GC6 Aufklärungszug

#### Fliegerabwehrtruppe

EUD 35mm

EUE IFAL

#### Cyberkräfte

DZM Führungsunterstützungszug

#### ABC-Abwehrtruppe

BBA ABC-Abwehruzug

#### Versorgungsdienst

T05 Technischer Dienst

VT1 Versorgung

WZN Log-Personalwesen

WZM Wirtschaftsdienst

#### Sanitätsdienst

SE5 Log-Sanitätsdienst

## Zugskommandantenlehrgang, 2. Teil - Führungspraxis

für MOA mit Zugskommandantenlehrgang 1. Teil.

Kursziel: Führungspraxis als ZgKdt oder stvZgKdt in der Basisausbildung der GWD-Ausbildung.

Der Ausbildungsabschnitt kann bei allen Truppen absolviert werden, die eine Basisausbildung für GWD durchführen. Die Festlegung des Zeitraumes und der Kursstärken erfolgt im Einvernehmen zwischen dem mobverantwortlichen Kommando und dem ausbildungsdurchführenden Kommando.

X71 Führungspraxis



Foto: Bundesheer/Markus Koppitz

# MILIZUNTEROFFIZIERE

## 1. Abschnitt

für Unteroffiziere mit mindestens einer BWÜ als Wachtmeister, der Ausbildungspraxis an der HUAK und den Umschulungslehrgang bei nicht entsprechender militärischen Vorbildung.

**HSM** für gesamten Kurs!

**HSM1** Modul 1 - Kommunikations- und Präsentationstechnik

**HSM2** Modul 2 - Führungsverfahren am Modell des Jägerzuges

**HSM3** Modul 3 - Führung, Umgang mit Konflikt, Stress u. psychischen Belastungen

**HSM4** Modul 4 - Ausbildung für friedenssichernde Einsätze (PSO)

**HSM5** Modul 5 - Führungsverfahren am Modell des Jägerzuges

## 2. Abschnitt

[Zugskommandanten- oder Fachunteroffizierslehrgang] für Absolventen des 1. Abschnittes der Stabsunteroffiziersausbildung]

### Jäger-, Mech-, Pioniertruppe

wird zusammen mit dem ZgKdtLG, 1. Teil für MOA durchgeführt!

### Fliegerabwehrtruppe

wird zusammen mit dem ZgKdtLG, 1. Teil für MOA durchgeführt!

**EUD** 35mm

**EUE** IFAL

### Fernmeldedienst

wird zusammen mit dem ZgKdtLG, 1. Teil für MOA durchgeführt!

**DE1** Führungsunterstützungszug

### ABC-Abwehrtruppe

**BBA** ABC-Abwehruzug

### Logistik-Sanitätsdienst

**S1B** Log-Sanitätsdienst

### Versorgungsdienst

**WMC** Personal- und Verwaltungsmanagement

**WMA** Wirtschaftsdienst

**WMG** Feldkochdienst

**KST** Fachunteroffizier Kraftfahrdienst und Transportwesen

**T05** Technischer Dienst

**HSN** Stabsdienst für Unteroffiziere im kleinen Verband

**T05** Technischer Dienst

**HSN** Stabsdienst für Unteroffiziere im kleinen Verband

## Fortbildung

**MZB** Seminar Selbst-, Ziel- und Zeitmanagement

Inhalte: Zeit- und Prioritätensetzung, Prinzipien der Zeitplanung, Selbstorganisation, delegieren von Aufgaben, Organisation eines Büros und Analyse des eigenen Arbeitsverhaltens.

**MR1** Seminar Rhetorik 1/Grundlagen

Ziel: Die Basis für eine wirkungsvolle Rede erlangen.

Inhalte: Grundsätze der Rhetorik und Sprechtechnik, eine selbst gewählte Rede halten, Grundsätze der Körpersprache, Besprechungen vorbereiten und führen.

**MZ3** Seminar Präsentationstechniken

Ziel: Die Grundstruktur einer zielorientierten Präsentation kennenlernen, Anregungsmittel in einer Präsentation einsetzen sowie Standards für eine Visualisierung erarbeiten und umsetzen.

Inhalte: Präsentationsstruktur, Gestaltung von Slides, Zielgruppenanalyse, Visualisierung und teilnehmerorientierte Präsentation.

**UM2** Seminar Berufsethik

Ziel: Die grundlegenden Kenntnisse der soldatischen Berufsethik auf Weiterbildungsniveau erlangen. Das Seminar kann auch durch Berufsunteroffiziere besucht werden.

**HAE** Seminar Wehrpolitische Bildung

Ziel: Information über die sicherheitspolitischen Entwicklungen in Europa. Mit dieser Wissensvermittlung wird das politische Geschehen einem kritischaktiven Verständnis bei den Teilnehmern zugeführt.

Inhalte: Europäisches Sicherheits- und Verteidigungssystem und seine Akteure, Umsetzung der europäischen Sicherheitspolitik (Sicherheitsstrategie), Bedrohungsbilder und Gestaltungsraum der ESVP.

**HSO** Lehrgang Kommandant Kommandogruppe

Ziel: Die Absolventin oder der Absolvent kann als Kommandant die Kommandogruppe im Einsatz führen und besitzt jene fachspezifischen Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenz, um den EinKdt in der Führung der Einheit unterstützen zu können.

**HB1** Vorbereitungsseminar Qualifizierte Führungskraft

Ziel: Herstellung der Arbeitsbereitschaft für die Selbstlernphase vor Prüfungsantritt.

Inhalte: Einweisung in die Prüfungssystematik, Grundlagen des zivilen und militärischen Führens im Vergleich, Einweisung in die Projektarbeit als Teil der Zertifizierungsprüfung.

Voraussetzung: Vorlage einer Anmeldebestätigung des WIFI zur Zertifizierungsprüfung. Eine verbindliche Anmeldung kann in begründeten Ausnahmefällen am ersten Seminartag nachgeholt werden.

**HB2** Zertifizierungsseminar Qualifizierte Führungskraft

Ziel: Positive Absolvierung der Zertifizierungsprüfung am dritten Seminartag.

Inhalte: Einweisung in die Prüfungssystematik (Update), Grundlagen des zivilen und militärischen Führens im Vergleich (Reflexion), Prüfungssimulation, Zertifizierungsprüfung.

## Zertifikat „Qualifizierte Führungskraft“

Die HUAK bietet ein Vorbereitungsprogramm zur Zertifizierung der militärischen Führungskompetenz für Gruppen- und Zugskommandanten des Milizstandes an. Es kann ein Zertifikat nach den Kriterien eines internationalen Standards (ISO/IEC 17024) mit der Bezeichnung „Qualifizierte Führungskraft (QFK)“ erworben werden.

Die Kosten für die Ausstellung des Zertifikats von 330,- Euro (Stand: 2017) sind von den Prüfungswerbern oder deren Arbeitgebern zu entrichten und werden vom BMLV nicht übernommen. Die Zertifizierungsprüfung kann an einem Termin des WIFI gemäß Kurskatalog oder an einem eigens für Soldatinnen und Soldaten organisierten Termin am WIFI Linz abgelegt werden. Nähere Informationen zum Zertifizierungsablauf sind auf der Homepage des WIFI zum Thema „Zertifizierung“ abrufbar.

Das Vorbereitungsprogramm stützt sich insbesondere auf das Angebot eines Vorbereitungs- und eines Zertifizierungsseminars ab. Zudem werden über das Vorbereitungsseminar die Originalskripten des WIFI für das dortige „Führungskompetenztraining“ sowie zusätzlich ein Lernprogramm im Internet zur Verfügung gestellt, das seit Jänner 2018 über das Stammportal (Lernmanagementsystem SITOS Six im Katalog „Akademien“ unter „HUAK“) abrufbar ist. Am dritten und letzten Tag des Zertifizierungsseminars kann die Prüfung am WIFI Linz in der Dienstzeit abgelegt werden.

# MILIZOFFIZIERE

zum Einheitskommandanten oder Fachoffizier im Stab eines kleinen Verbandes.

## Führungs- und Stabslehrgang 1

Die Teilnahme ist nach der 1. BWÜ als Leutnant möglich. Alle Milizoffiziere im Bereich der Logistik (ausgenommen KO oder S2) haben verpflichtend vor dem Teil 1 das Seminar Umweltschutz in der Dauer von 5 Tagen an der HLogS zu absolvieren.

### Teil 1 /Einheit

- MFMOD** Jägertruppe [zweiteilig!]
- MFMOE** Mechtruppe [zweiteilig!]
- MFMOH** Artillerietruppe [zweiteilig!]
- MFMOG** Pioniertruppe [Teil 1/2]
- MFMOG** Pioniertruppe [Teil 2/2]
- MFMOT** Aufklärungstruppe [zweiteilig!]
- MFMOZ** Jagdkommando [zweiteilig!]
- MFMOU** Militärpolizei [zweiteilig!]
- MFMOY** Nachrichtenoffizier [zweiteilig!]
- MFMOF** Cyberkräfte FÜU, IKT [zweiteilig!]
- MFMOA** ABC-Abwehrtruppe
- MFMOL** Flieger/Fliegerabwehr [zweiteilig!]
- MFMOO** Versorgungstruppe [tlw. Fernlehre]
- MFMOP** Versorgungstruppe
- MFMOI** Sanitätstruppe [zweiteilig!]

### Teil 2 /Stabsoffizier

an der Theresianischen Militärakademie.

- MFMO2** Führung für MO mit Fü&StbLG1/Teil1/EinhKdt, gültige positive LPrAKond und Seminar Grundlagen taktisches Führungsverfahren.
- MFMO3** Stabsdienst Baon [1] für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/Fü und gültige positive LPrAKond.
- MFMO4** Stabsdienst Baon [2] für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon [1] und gültige positive LPrAKond.
- MFMO7** Persönlichkeitsbildung [1] für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD Baon [2].
- MFMO8** Persönlichkeitsbildung [2] für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD Baon [2].
- MFMO5** Stabsdienst Brigade für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon [2] und gültige positive LPrAKond.

### FachAusb/Stb0/ÖA&Komm

Teilnahme an Ausbildungsblöcken im Rahmen der folgenden BO-Lehrgänge ist möglich.

- MSH** für gesamte Fachausbildung ÖA für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon.

**MSHA** Grundlagen für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon [1].

**MSHB** Fortbildung für MO mit FachAusb/Stb0/ÖA-Grundlagen.

### FachAusb/Stb0/S1

**MSE** für gesamte Fachausbildung S1 für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon.

**MSEA** Grundlagen für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon [1].

**MSEB** Fortbildung für MO mit FachAusb/Stb0/S1-Grundlagen.

### FachAusb/Stb0/S2

**MSF** für gesamte Fachausbildung S2 für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon.

**MSFA** Sicherheit für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon [1] und gültige positive LPrAKond.

**MSFB** Aufklärung für MO mit FachAusb/Stb0/S1-Grundlagen und gültige positive LPrAKond.

### FachAusb/Stb0/ABS-Abw

für MO mit Fü&StbLG1/Teil1/Einh/ABCAbw.  
**MSN** Fachausbildung ABC-Abwehroffizier

## Lehrgänge für höhere Dienste

### LG für MOdhmtD und MOdhmfD

für Offiziere mit einem durch BMLV/PersFü genehmigten Ausbildungsgang für die Überstellung in die Verwendungsgruppe 01/ Fachrichtung „dhmfD“ (des höheren militärfachlichen Dienstes) oder „dhmtD“ (des höheren militärtechnischen Dienstes). Folgende Lehrveranstaltungen sind vorgesehen:

- Der Lehrgang besteht aus folgenden Lehrveranstaltungen:
- Rüstungsmanager (dhmtD) bzw. Sicherheitspolitik (dhmfD)
  - Militärische Führung,
  - Militärisches Einsatzrecht (nat, internat.),
  - fachspezifische mil. Ausbildung,
  - Hausarbeit

**LBR** Lehrgang MOdhmtD (fünfteilig)

**LCR** Lehrgang MOdhmfD (fünfteilig)

### Lehrgang für MOdIntD

für Offiziere mit einem durch BMLV genehmigten Ausbildungsgang für die Überstellung in die Verwendungsgruppe 01/Fachrichtung „dIntD“ (des Intendanzdienstes).

Der Lehrgang besteht aus folgenden Lehrveranstaltungen:

- Militärische Führung,
- Militärisches Einsatzrecht (nat, internat.),
- Intendanzwesen,
- fachspezifische mil. Ausbildung
- Hausarbeit

**LAR** Lehrgang MOdIntD (fünfteilig)

### LG „Intern. Recht für Rechtsberater“

für Offiziere und Zivilbedienstete mit abgeschlossenem Jus-Studium, eingeteilt oder vorgesehen als Rechtsberater im Bundesheer. Bereitschaft zum Auslandseinsatz erwünscht. Eine Teilnahme muss an allen drei Teilen hintereinander gewährleistet sein. Der Lehrgang dient der Vermittlung des Wissens um die Bedeutung des Völkerrechts bei internationalen militärischen Krisenmanagement- und friedensunterstützenden Operationen. Die Ausschreibung des Lehrganges und die Auswahl und Einberufung der Teilnehmer erfolgt durch die Direktion Recht.

**XG4** Modul 1 - "International Operational Law"

**XG5** Modul 2 - "International Humanitarian Law"

**XG6** Modul 3 - „Extended Practical Exercise“

**LG9** Seminar für Rechtsberater für Offiziere mit abgeschlossenem Jus-Studium, beordert als Rechtsberater oder als Jurist in den Expertenstäben. Bereitschaft zum Auslandseinsatz erwünscht. Für die Auswahl und Einberufung ist die Direktion Recht zuständig. Das Seminar dient der Vermittlung des Wissens, um aktuelle Probleme in funktionsbezogenen Rechtsfragen zu kennen und lösen zu können.

### LG für Militärexperten

für Chargen, Unteroffiziere mit Verwendung als Militärexperte und absolvierter Militärexpertenbasisausbildung sowie genehmigten Ausbildungsgang für die Überstellung in die Verwendungsgruppe 01 (Fachrichtung Expertendienst) durch BMLV/PersFE. Die Ausbildung ist ab Verfürgung des Ausbildungsganges binnen fünf Jahren abzuschließen.

# DIE MODULARE AUSBILDUNG ZUM MILIZ- UNTEROFFIZIER

Stand: Oktober 2023

Foto: Bundesheer/Alexander Haiden



WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH.

[imm.bundesheer.at](http://imm.bundesheer.at)



UNSER HEER

# ÜBERSICHT: MODULARE AUSBILDUNG ZUM MILIZ-UNTEROFFIZIER

Stand 1.10.2023

Die Einsatzmöglichkeiten für Unteroffiziere sind vielfältig, doch gerade in der Miliz ist die Besetzung oft eine Herausforderung. Dabei sind die Unteroffiziere das Rückgrat des Bundesheeres: Deshalb wird eine milizfreundliche, modular aufgebaute Ausbildung für angehende Milizunteroffiziere angeboten.



## PRÄMIEN WÄHREND DES GRUNDWEHRDIENSTES

**Max 6 × rund € 448,-** für FMzMÜ (Freiwillige Meldung zu Milizübungen).

**Max 6 × rund € 224,-** für die FMzvbK (Freiwillige Meldung zur vorbereitenden Kaderausbildung) und die positive vbK (vorbereitende Kaderausbildung).

## PRÄMIEN

**€ 1.250,-** für die Freiwillige Meldung zur modMU0Ausb mit vbK oder

**€ 1.250,-** für den positiven Abschluss des Moduls „Fü“ ohne vbK.

**€ 1.000,-** für den positiven Abschluss des Moduls „1“.

**€ 1.000,-** für den positiven Abschluss des Moduls „2“.

**€ 500,-** für den positiven Abschluss des Moduls „3“.

**€ 500,-** für den positiven Abschluss des Moduls „4“.

**€ 3.000,-** für den positiven Abschluss der Bewährung in der Funktion und die Beförderung zum Wachtmeister.

## IHR EINSTIEG:

1. Melden Sie sich bei Ihrem Kompaniekommandanten.
2. Melden Sie sich zu Ihrer Eignungsprüfung beim Heerespersonalamt unter **050201 99-1640** oder **ausbildungsdienst@bmlv.gv.at**.

## REGULÄRER ABLAUF (Abweichungen bei einzelnen WaGtg möglich):

Modul „Fü“: 2 Wochen

Modul 3: 1 Woche

Modul 1: 2 Wochen

Modul 4: 1 Woche

Modul 2: 2 Wochen

BWÜ oder 10 Tage fWÜ

## SEITENEINSTEIGER<sup>1</sup> (Jg, Pi, Log, San, ABCAbw, Art, Aufkl)

Einstieg, wenn noch keine  
BA2/3 (nur Jg, Pi, Log)

Einstieg mit BA2/3, jedoch ohne vbK  
oder andere Führungsausbildung

Modul  
Kompensation („K“)

Modul  
Führung („Fü“)

## GRUNDWEHRDIENER

vorbereitende  
Kaderausbildung (vbK)

begleitende Ausbildung  
im Grundwehrdienst

Einstieg für GWD  
als MUO-Anwärter

Direkteinstieg mit BA2/3 und  
anrechenbarer Führungsausbildung  
(Jg, Pi, Log, SanD, ABCAbw, Art, Aufkl, ...)

Module 1-3 und ggf. Zusatzmodul  
(waffengattungsspezifisch)

Modul 4 an der HUAk  
(Allgemeine Führung und Ausbildungsmethodik)

BWÜ oder 10 Tage fWÜ  
(Wahrnehmung der Funktion und Beurteilung durch den  
Kompaniekommandanten)

Ablauf der  
Pflichtmodule

### <sup>1</sup> Voraussetzungen für Ihren Einstieg:

- Gültige Eignungsprüfung beim Heerespersonalamt (HPA)
- Abgabe erweiterte Verlässlichkeitserklärung (Details siehe S.5)



**Alle Waffengattungen****Gültige Eignungsprüfung\*** Dauer: 2 Tage / Ort: HPA - WELS

Informationen und Kontakt unter

<https://karriere.bundesheer.at/eignungspruefung>**Alle Waffengattungen** Kursschlüssel

Modul „Fü“ OAVKM

**Jäger** Kursschlüssel

Modul „K“ ODZK

Modul 1 MUD11

Modul 2 MUD21

Modul 3 MUD31

**Jg/SSch** Kursschlüssel

Modul 1 MUD12

Modul 2 MUD22

Modul 3 MUD32

**Pioniere** Kursschlüssel

Modul „K“ OGZ1K\*

Modul 1 MUG11

Modul 2 MUG21

Modul 3 MUG31

\* Hier angegeben für Pi/  
allg; Pi/Masch: OGZ4K**PiTe** Kursschlüssel

Modul „K“ ORZ4K

Modul 1 MUR14

Modul 2 MUR24

Modul 3 MUR34

**TrspW** Kursschlüssel

Modul „K“ OMZK

Modul 1 MUM11

Modul 2 MUM21

Modul 3 MUM31

**VpflW** Kursschlüssel

Modul „K“ OQZ2K

Modul 1 MUQ12

Modul 2 MUQ22

Modul 3 MUQ32

**FüU** Kursschlüssel

Modul 1 MUF11

Modul 2 MUF21

Modul 3 MUF31

**Aufkl** Kursschlüssel

Modul 1 MUT11

Modul 2 MUT21

Modul 3 MUT31

**Sand** Kursschlüssel

Modul 1 MUI11

Modul 2 MUI21

Modul 3 MUI31

**FIA** Kursschlüssel\*

Modul 1 MUK11

Modul 2 MUK21

Modul 3 MUK31

\* FIA/35mm; WaGtgen online

**KfzTe** Kursschlüssel

Modul „K“ ORZ3K

Modul 1 MUR13

Modul 2 MUR23

Modul 3 MUR33

**ABC** Kursschlüssel\*

Modul 1 MUN11

Modul 2 MUN21

Modul 3 MUN31

\* ABC-Aufkl; WaGtgen online

**FzD** Kursschlüssel

Modul „K“ OPZK

Modul 1 MUP11

Modul 2 MUP21

Modul 3 MUP31

**Art** Kursschlüssel\*

Modul 1 MUH11

Modul 2 MUH21

Modul 3 MUH31

\* Art&amp;GrW/BD; WaGtgen online

**FMTe** Kursschlüssel

Modul „K“ ORZ2K

Modul 1 MUR12

Modul 2 MUR22

Modul 3 MUR32

**PersW  
&VwMngt** Kursschlüssel

Modul „K“ OQZ1K

PERSIS-NT X40

Modul 1 MUQ11

Modul 2 MUQ21

Modul 3 MUQ31

**GrW\*** Kursschlüssel

Modul 1 MUH18

Modul 2 MUH22

Modul 3 MUH32

**Zusatz-  
Modul**

\* Details über HTS/InstArt

**Alle Waffengattungen** Kursschlüssel

Modul 4 UB1M

**INFO ÜBER AKTUELLE MODULTERMINE**  
mit Suchfunktion „Kursschlüssel“ unter► [kurs.bundesheer.at](https://kurs.bundesheer.at)

\* 12 Monate gültig um den Beginn der Ausbildung anzutreten.

# EIGENVERANTWORTUNG IST GEFRAGT

## START FÜR MILIZSOLDATEN

1. Melden Sie sich bei Ihrem Kompaniekommandanten.
2. Melden Sie sich beim HPA zu Ihrer Eignungsprüfung unter 050201 99-1640 oder [ausbildungsdienst@bmlv.gv.at](mailto:ausbildungsdienst@bmlv.gv.at). Das Ergebnis der Eignungsprüfung behält ein Jahr seine Gültigkeit. Das bietet die Gelegenheit, innerhalb dieses Zeitraums den Beginn der Ausbildung anzutreten.
3. Anschließend erfolgt Ihre erweiterte Verlässlichkeitsprüfung (VLP) nach Abgabe Ihrer erweiterten Verlässlichkeitserklärung [siehe [imm.bundesheer.at](http://imm.bundesheer.at)]. Sollte bis Modulbeginn die erweiterte VLP noch nicht abgeschlossen sein, können Sie das geplante Modul oder die geplanten Module trotzdem absolvieren. Ist das Ergebnis aber nicht entsprechend, so werden Sie unverzüglich aus der modMU0Ausb ausgeteilt/ausgeschieden.
4. Nach Ihrer Freiwilligenmeldung zur modMU0Ausb werden Sie auf einen UO-Arbeitsplatz in der Personalreserve beordert [120-MÜ-Tage, wobei bereits absolvierte MÜ-Tage abgezogen werden].
5. Ihr MobUO stuft Sie gemäß Ihrem Ausbildungsstand ein und meldet Sie für Ihren Kursplatz an.
6. Ausbildungsabschnitte gemäß Laufbahnbild erfolgen grundsätzlich auf Basis „Einberufung zu Milizübungen“ und dem damit verbundenen Verbrauch von MÜ-Tagen.
7. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung müssen noch mindestens 21 Rest-MÜ-Tage [entspricht 2 BWÜ's] für die Verwendung in der Einsatzorganisation verfügbar sein.

## START FÜR GRUNDWEHRDIENER

Sie können ein Modul - nämlich die vorbereitende Kaderausbildung (vbK) - bereits während des Grundwehrdienstes absolvieren. Das ermöglicht Ihnen, direkt in das Modul 1 einzusteigen [siehe Grafik auf Seite 2]. Melden Sie sich bei Ihrem Kommandanten oder im Rahmen einer Informationsveranstaltung zu diesem Thema!

## DER AUFTAKT: KOMPENSATION UND FÜHRUNG

Je zwei Wochen dauern die vorgestaffelten Module „K“ [Kompensation] und „Fü“ [Führung]. Im Modul „K“ werden die Inhalte der BA2 und BA3 nachgeholt - das ist verpflichtend für alle Bewerber, die diese Basisausbildungen nicht während ihres Grundwehrdienstes absolviert haben. Das Modul „Fü“ enthält eine komprimierte Führungsausbildung. Dieses Modul müssen somit alle Bewerber abschließen, solange sie nicht schon anderweitig in militärischer Führung ausgebildet sind [z. B. vbK, EF-Kurs, MUOK 1 o. ä.].

## PERSÖNLICHES ENGAGEMENT WIRD VORAUSGESETZT

Die modulare Ausbildung zum Milizunteroffizier bietet die Vereinbarkeit mit zivilen Verpflichtungen. Daher dauert kein Modul länger als zwei Wochen.

Aber kann ein zweiwöchiger Kurs monatelange Ausbildungen ersetzen? Wohl kaum. Daher bereiten die zahlreichen Bewerber im Selbststudium alle Inhalte gründlich vor, damit bei den Modulen vor Ort der Fokus auf drei Dingen liegen kann: Üben, Perfektionieren und Überprüfen.

## DISTANCE LEARNING MIT SITOS SIX

Über die digitale Lernplattform des Bundesheeres, SITOS Six, haben alle Ausbildungswerber Zugriff auf gut aufbereitete Lernhilfen und verschiedene Möglichkeiten zum Selbsttest. Nur so ist es überhaupt vorstellbar, dass Inhalte von der Geräte- und Waffenhandhabung über Bewegung im Gelände bis zu spezifischen Themen der einzelnen Waffengattungen selbstständig gelernt werden können. Für aktuelle Informationen und Lernunterlagen buchen Sie den Lehrgang „Informationsmodul Miliz“ unter [stammportal.bmlv.gv.at](http://stammportal.bmlv.gv.at). Ihre Zugangsdaten finden Sie als Beilage zu Ihrem Einberufungsbefehl oder erhalten Sie telefonisch unter 050201 99-1660.



Der Weg zum Miliz-Unteroffizier

Osterreichs Bundesheer  
290.000 Abonnenten

Abonnieren

636 0 Teilen Speichern

27.402 Aufrufe vor 2 Jahren

## IMPRESSUM:

Amtliche Publikation der Republik Österreich  
Bundesministerin für Landesverteidigung

### Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:

Republik Österreich, Bundesministerin  
für Landesverteidigung, BMLV,  
Roßauer Lände 1, 1090 Wien

**Redaktion:** BMLV, Abteilung Militärstrategische Einsatzkoordination,  
Informationsmodul Miliz (IMM)

**Fotos:** Bundesheer/Alexander Haiden

**Druck:** Heeresdruckzentrum, 1030 Wien; 21-02053

## LIVE DABEI

Der erste Ausbildungsturnus hat mit Februar 2021 begonnen: Den Anfang machten die Module „K“ und „Fü“. Über die laufende Ausbildung informiert eine Videoserie - so sind auch Sie über Social Media quasi live dabei!

## FRAGEN UND AUSKÜNFTE

Melden Sie sich bei Ihrem MobUO oder beim Miliz Service Center: 050201 99-1670 bzw. per Mail an [milizservice@bmlv.gv.at](mailto:milizservice@bmlv.gv.at). Als Grundwehrdiener wenden Sie sich an Ihren Kommandanten.

Aktuelle Infos unter [imm.bundesheer.at](http://imm.bundesheer.at).

AKTUELLE  
KURSTERMINE:



AT/028/048



Druckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“  
des Österreichischen Umweltzeichens,  
UW-Nr. 943

# AUSBILDUNG FÜR MILIZ- UNTEROFFIZIERE

STABSUNTEROFFIZIER  
FACHUNTEROFFIZIER

Stand: November 2023



Foto: Bundesheer/Alexander Haiden

WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH.

[imm.bundesheer.at](http://imm.bundesheer.at)



UNSER HEER

# DER WEG ZUM MILIZ-STABSUNTEROFFZIER

Stand 24.11.2023



## WAS DEN STABSUNTEROFFZIER AUSMACHT

Die Ausbildung zum Stabsunteroffizier ist der Ausbildungsschritt zum Zugskommandanten und Grundlage für die Weiterbildung des Miliz-Unteroffiziers.

Der Stabsunteroffizier zeichnet sich durch Kenntnisse der Gefechtstechniken, physische und psychische Fitness sowie Einsatzfreude und Flexibilität aus.

## IHR EINSTIEG

1. Melden Sie sich bei Ihrem Kommandanten.
2. Melden Sie sich zur Ausbildung **gemäß dem Anmeldeprozedere in Ihrem Verband bzw. in Ihrer Einheit.**

## ABLAUF DER AUSBILDUNG

Eignungsprüfung (HPA)

Erweiterte Verlässlichkeitsprüfung

Abgeschlossene Ausbildung zum Unteroffizier mit Dienstgrad Wm

Ausbildungspraxis: 2 Wochen

**StbUOLG1/Modul 1-5: je 1 Woche**

**StbUOLG2: 3 Wochen**

Details zum Ausbildungsverlauf finden Sie auf der nächsten Seite.

## StbUOLG/ 1. Abschnitt <sup>1</sup>

StbUOLG1/ Modul 1: Kommunikations- und Präsentationstechnik	5 Tage	HSM1
StbUOLG1/ Modul 2: Führungsverfahren am Modell des Jägerzugs <sup>2</sup>	5 Tage	HSM2
StbUOLG1/ Modul 3: Führung, Umgang mit Konflikt, Stress u. psychischen Belastungen	5 Tage	HSM3
StbUOLG1/ Modul 4: Ausbildung für friedenssichernde Einsätze (PSO)	5 Tage	HSM4
StbUOLG1/ Modul 5: Führungsverfahren am Modell des Jägerzugs für den Schutz von Räumen und Objekten im sihpolAssE	5 Tage	HSM5

## StbUOLG/ 2. Abschnitt

ZgKdtLG1/ Führungsausbildung	3 Wochen	Je nach Ihrer WaGtg, siehe Tabelle unten
------------------------------	----------	--

Waffengattung	Kursschlüssel
JgZg	J18
PALZg	J20
MilStrf&MP	CE1
AufklZg	CG6
FIAT-35mmFIAWaS	EUD
FIAT-IFAL	EUE
Cyberkräfte/ FüUT	DZM
ABCAbwT	BBA
Pz-/PzGrenZg	GZM

Waffengattung	Kursschlüssel
Art-BeobD	AA9
Art-ReD	AB1
Art-Erk VermD	AB2
Art-FLD	AB3
Art-GrWZg	J19
PiZg	PZM
Log-TeD	T05
Log-Sanitätsdienst	S1B
FMZg	DE1

<sup>1</sup> Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft,
- Persönliche und fachliche Eignung zur Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind,
- Bestehen einer Verpflichtung zur Leistung von Milizübungen,
- Dienstgrad Wachtmeister nach einem Wehrdienstalter (zu berechnen ab Beginn des Wehrdienstes) von 18 Monaten und abgeschlossener KAAusb3/Miliz/FeAusb oder gleichwertige Ausbildung,
- Ausbildungspraxis (UOC33).

<sup>2</sup> Auch als Fernausbildung möglich [Kursschlüssel HSM2F].

ALLE TERMINE

► [kurs.bundesheer.at](https://kurs.bundesheer.at)



## DAS RÜCKGRAT DES BUNDESHEERES

Die Einsatzmöglichkeiten für Unteroffiziere sind vielfältig, doch gerade in der Miliz ist die Besetzung eine Herausforderung.

Erfahrene Gruppenkommandanten oder Zugkommandanten werden in einer Folgeverwendung als ausgebildete Fachunteroffiziere gebraucht. Deshalb wird eine milizfreundliche, modular aufgebaute Ausbildung für angehende Fachunteroffiziere der Miliz angeboten.

Voraussetzung ist nur eine abgeschlossene Ausbildung zum Unteroffizier. Schon als Wachtmeister können Sie ein- und aufsteigen!

## IHR EINSTIEG

1. Melden Sie sich bei Ihrem Kommandanten.
2. Melden Sie sich zur Ausbildung **gemäß dem Anmeldeprozedere in Ihrem Verband bzw. in Ihrer Einheit.**

## UMSCHULUNGSPRÄMIE: 1.000 €

## DER ABLAUF IM ÜBERBLICK

Die folgenden Tabellen geben den grundsätzlichen Ablauf wieder und können individuell variieren, abhängig von den Vorverwendungen der einzelnen Interessenten.

## ÜBERSICHT AUSGEWÄHLTER FACHRICHTUNGEN MIT MODULFOLGE<sup>1</sup>

DfUO <sup>2</sup>	Kdt KdoGrp <sup>2</sup>	NUO / FzUO <sup>2</sup>	KUO <sup>2</sup>	WiUO <sup>2</sup>	S2UO <sup>2</sup>	Kdt FÜKÜGrp & FKoUO <sup>2</sup>	KzIUO <sup>3</sup>	KfzMechUO <sup>3</sup>
<i>KAAusb2/ PersW&amp;VwMngt oder mMUOA- Ausb PersW&amp; VwMngt Mod 1-3</i>	StbUOLG 1. Abschnitt	StbUOLG 1. Abschnitt	<i>KAAusb2/ TrspW oder mMUOA- Ausb TrspW Mod 1-3</i>	StbUOLG 1. Abschnit	StbUOLG 1. Abschnitt	<i>KAAusb2/ VpflW oder mMUOA- Ausb VpflW Mod 1-3<sup>6</sup></i>	LG KzIUO Mod 1-4 oder PersW&VwM ngt Mod 1-3	<i>mMUOA- Ausb KfzTe Mod1-3<sup>7</sup></i>
StbUOLG 1. Abschnitt	StbUOLG 2. Abschnitt	UmschLG NUO MUO-Teil 1	StbUOLG 1. Abschnitt	<i>StbUOLG MUO 2.Abschnitt WiD<sup>4</sup></i>	S2-UOKurs Modul1 milSih	StbUOLG 1. Abschnitt		
StbUOLG 2. Abschnitt KzIW PersW Miliz	Kdt KdoGrp Miliz	UmschLG NUO MUO-Teil 2	StbUOLG 2.Abschnitt KfD&TrspW Miliz	WiModule 1-4 <sup>5</sup>	S2-UOKurs Modul2 Aufkl&EFü	StbUOLG 2.Abschn Kdt FKÜGrp& FKoUO Miliz		
DfUO&Kdt VersGrp/Miliz								

<sup>1</sup> Um-/Aufschulung MUOA/MUO mit Stand 1.8.2023:

Die Ausbildungsübersicht beinhaltet alle Ausbildungsschritte vom Jäger-Gruppenkommandanten zum Miliz-Fachunteroffizier [waffengattungsspezifische Umschulung, die notwendigen Ausbildungsschritte des Miliz-Stabsunteroffiziers und die Ausbildungsschritte zum jeweiligen Miliz-Fachunteroffizier]. Eine Anrechnung von zivilen Qualifikationen kann gemäß Validierungserlass beantragt werden. Details zu den Kursschlüsseln für Ihre Meldung und der Moduldauer der einzelnen Ausbildungsteile finden Sie auf der nächsten Seite.

<sup>2</sup> DfUO, KdtKdoGrp, NUO, FzUO, KUO, WiUO, S2UO und Kdt FÜKÜGrp&FKoUO ab Dienstgrad Wachtmeister.

<sup>3</sup> KzIUO und KfzMechUO ab Mannschaften-/Chargendienstgrad.

<sup>4</sup> WiUO: StbUOLG/MUO/2.Abschn/WiD gilt nur für MUOK-Absolventen.

<sup>5</sup> WiUO: WiModul 1 - HHG 2001, WiModul 2 - Verpflegversorgung Einheit, WiModul 3 - Geld und Rechnungswesen Einheit, WiModul 4 - Materialverwaltung/WiD.

<sup>6</sup> Voraussetzung LAP [Lehrabschlussprüfung] Koch, Konditor, Bäcker, Fleischer [Lebensmittelverarbeitender Beruf].

<sup>7</sup> Voraussetzung LAP KfzMech, KfzTe, LandMasch, Mech, LandMachTe, Absolvent HTL/KfzTe oder MB/BT und HLB C.

## DfUO

Bezeichnung	Dauer	Kursschlüssel
<i>KAAusb2/ PersW&amp;VwMngt oder mMUOA-Ausb PersW&amp;VwMngt Modul 1 Modul 2 Modul 3</i>	<i>6 Monate oder  2 Wochen 2 Wochen 1 Woche</i>	<i>UOQ1 oder  MUQ11 MUQ21 MUQ31</i>
StbUOLG/ 1.Abschnitt	5 x 1 Woche	siehe Anhang A
StbUOLG/2. Abschnitt/KzIW Pers W/Miliz	2 Wochen	WMC
DfUO&Kdt VersGrp/Miliz	2 Wochen	HDM

## Kdt KdoGrp

Bezeichnung	Dauer	Kursschlüssel
StbUOLG/ 1.Ab- schnitt	5 x 1 Woche	siehe Anhang A
StbUOLG/ 2.Abschnitt [ZgKdten LG Teil 1 MOA]	3 Wochen	Jg: J18 Pi: PZM
Kdt KdoGrp Miliz	2 Wochen	WMG

## NUO / FzUO

Bezeichnung	Dauer	Kursschlüssel
StbUOLG/ 1.Ab- schnitt	5 x 1 Woche	siehe Anhang A
UmschLG/NUO/ MUO-Teil1	2 Wochen	VT7
UmschLG/NUO/ MUO-Teil2	2 Wochen	VT8

## KUO

Bezeichnung	Dauer	Kursschlüssel
<i>KAAusb2/Trspw oder mMUOA-Ausb Modul 1 TrspW Modul 2 TrspW Modul 3 TrspW</i>	<i>6 Monate oder  2 Wochen 2 Wochen 1 Woche</i>	<i>UOM1 oder  MUM11 MUM21 MUM31</i>
StbUOLG/ 1.Ab- schnitt	5 x 1 Woche	siehe Anhang A
StbUOLG/2. Abschnitt/ KfD&TrspW/ Miliz	3 Wochen	KST

## WiUO

Bezeichnung	Dauer	Kursschlüssel
StbUOLG/ 1.Ab- schnitt	5 x 1 Woche	siehe Anhang A
<i>StbUOLG/ MUO/2.Abschn/ WiD [nur für MUOK-Absol- venten]</i>	<i>12 Aus- bildungs- tage</i>	<i>WMA</i>
WiModul 1	1 Woche	WK81
WiModul 2	2 Wochen	WK82
WiModul 3	1 Woche	WK83
WiModul 4	1 Woche	WK84

## S2UO

Bezeichnung	Dauer	Kursschlüssel
StbUOLG/ 1.Ab- schnitt	5 x 1 Woche	siehe Anhang A
S2-UOKurs, Mo- dul 1A/milSih	2 Wochen	CH3A1
S2-UOKurs, Mo- dul 1B/milSih	2 Wochen	CH3A2
S2-UOKurs, Modul 2/ Aufkl & EFü	2 Wochen	CB3A2

## Kdt FKüTrp & FkoUO\* und Kdt FFüGrp & FkoUO

Voraussetzung: LAP Koch, Konditor, Bäcker, Fleischer [LAP lebensmittelverarbeitender Beruf].

Bezeichnung	Dauer	Kursschlüssel
<i>mMUOA-Ausb* VpflW Modul 1 Modul 2 Modul 3</i>	<i>2 Wochen 2 Wochen 1 Woche</i>	<i>MUQ12 MUQ22 MUQ32</i>
StbUOLG/ 1.Ab- schnitt	5 x 1 Woche	siehe Anhang A
StbUOLG/2. Abschn/Kdt FKüGrp&FkoUO Miliz	2 Wochen	WMG

## KzIUO

Bezeichnung	Dauer	Kursschlüssel
LG KzIUO [modulartig 4 Module]	3 Wochen	WU3B
	oder	oder
<i>mMUOA-Ausb PersW&amp;VMngt Modul 1 Modul 2 Modul 3</i>	<i>2 Wochen 2 Wochen 1 Woche</i>	<i>MUQ11 MUQ21 MUQ31</i>

## KfzMechUO

Voraussetzung: LAP KfzMech, KfzTe, LandMachMech, LandMachTe, Absolvent HTL/KfzTe oder MB/BT und HLB C.

Bezeichnung	Dauer	Kursschlüssel
<i>mMUOA-Ausb KfzTe Modul 1 Modul2 Modul3</i>	<i>2 Wochen 2 Wochen 1 Woche</i>	<i>MUR13 MUR23 MUR33</i>

## Anhang A: Stabsunteroffizierslehrgang (StbUOLG) 1. Abschnitt

Bezeichnung	Dauer	Kursschlüssel
Modul 1 - Komm- und Präsentations- technik	1 Woche	HSM1
Modul 2 - FÜ- Verfahren JgZg	1 Woche	HSM2
Modul 3 - Füh- rung, Umgang mit Konflikten	1 Woche	HSM3
Modul 4 - Friedenserhal- tende Einsätze	1 Woche	HSM4
Modul 5 - FÜ- Verfahren JgZg	1 Woche	HSM5

Stand 24.11.2023

### INFO ÜBER AKTUELLE KURSTERMINE

► Mit Suchfunktion „Kursschlüssel“  
unter: <https://kurs.bundesheer.at>



# EIGENVERANTWORTUNG IST GEFRAGT

## START FÜR MILIZSOLDATEN

Informieren Sie Ihren Kompaniekommandanten. Melden Sie sich gemäß ihrem gewohnten Anmeldeverfahren in ihrem Verband bzw. in ihrer Einheit an. Ihr zuständiger MobUO kann Ihnen Auskunft über Ihre bisherige Verwendung und Ausbildung erteilen und meldet Sie dann für Ihren Kursplatz an.

## WICHTIGE HINWEISE:

- Ausbildungsabschnitte gemäß Laufbahnbild erfolgen grundsätzlich auf Basis „Einberufung zu Milizübungen“ und dem damit verbundenen Verbrauch von MÜ-Tagen.**
- Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung müssen noch mindestens 21 Rest-MÜ-Tage (entspricht 2 BWÜ's) für die Verwendung in der Einsatzorganisation verfügbar sein.**

## WO FINDE ICH DEN TERMIN FÜR MEINEN KURS?

Aktuelle Termine und ausbildungsführende Dienststellen finden Sie mit Suchfunktion „Kursschlüssel“ [siehe Seite 3] unter: <https://kurs.bundesheer.at>

## ZIELORIENTIERTE VORBEREITUNG INNERHALB IHRES MOBVERANTWORTLICHEN KOMMANDOS

Fragen Sie proaktiv bei Ihrem mobverantwortlichen Kommando für eine praxisnahe Ausbildungsvorbereitung und Unterstützung an.

## PERSÖNLICHES ENGAGEMENT WIRD VORAUSGESETZT

Die modularen Ausbildungen für Milizsoldaten bieten die nötige Vereinbarkeit mit zivilen Verpflichtungen. Aber kann ein zweiwöchiger Kurs monatelange Ausbildungen ersetzen? Wohl kaum. Daher bereiten die zahlreichen Bewerber im Selbststudium alle Inhalte gründlich vor, damit bei den Modulen vor Ort der Fokus auf drei Dingen liegen kann: Üben, Perfektionieren und Überprüfen.

## DISTANCE LEARNING MIT SITOS SIX

Über die digitale Lernplattform des Bundesheeres, SITOS Six, haben alle Ausbildungswerber Zugriff auf gut aufbereitete Lernhilfen und verschiedene Möglichkeiten zum Selbsttest.

Nur so ist es überhaupt vorstellbar, dass Inhalte von der Geräte- und Waffenhandhabung über Gefechtstechniken bis zu Themen militärischer Führung und Spezifika Ihrer Waffengattung selbstständig gelernt werden können.

Für aktuelle Informationen und Lernunterlagen buchen Sie den Lehrgang „Informationsmodul Miliz“ unter **stammportal.bmlv.gv.at**. Ihre Zugangsdaten finden Sie als Beilage zu Ihrem Einberufungsbefehl oder telefonisch unter **050201-99 1660**.

## BEI FRAGEN UND FÜR AUSKÜNFTE

- ▶ Melden Sie sich bei Ihrem MobUO.
- ▶ Kontaktieren Sie das Miliz Service Center [MSC]: 050201 99-1670 bzw. [milizservice@bmlv.gv.at](mailto:milizservice@bmlv.gv.at)



## INFO ÜBER AKTUELLE KURSTERMINE

- ▶ Mit Suchfunktion „Kursschlüssel“ unter: <https://kurs.bundesheer.at>



## IMPRESSUM:

Amtliche Publikation der Republik Österreich  
Bundesministerin für Landesverteidigung

### Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:

Republik Österreich, Bundesministerin  
für Landesverteidigung, BMLV,  
Roßauer Lände 1, 1090 Wien

**Redaktion:** BMLV, Abteilung Militärstrategische  
Einsatzkoordination, Informationsmodul Miliz [IMM]

**Fotos:** Bundesheer/Alexander Haiden

**Druck:** Heeresdruckzentrum Wien



AT/028/048



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“  
des Österreichischen Umweltzeichens,  
UW-Nr. 943



# AUSBILDUNG FÜR MILIZ-OFFIZIERE

ZUGSKOMMANDANT  
EINHEITSKOMMANDANT  
STABSOFFIZIER  
FACHOFFIZIER

Stand: August 2023

Foto: Bundesheer/Alexander Haiden

WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH.

[imm.bundesheer.at](http://imm.bundesheer.at)



UNSER HEER

# ALS OFFIZIERSANWÄRTER DER MILIZ ZUM ZUGSKOMMANDANTEN

Stand 1.8.2023



## WAS DEN ZUGSKOMMANDANTEN AUSMACHT

Die Ausbildung zum Zugskommandanten ist der Ausbildungsschritt zur Führung eines Zuges mit rund 40 Personen.

Die Funktion des Zugkommandanten in der Miliz wird von Offizieren besetzt. Er ist das Bindeglied zwischen Kompanie und Gruppe.

Der Zugskommandant zeichnet sich durch praktische Kenntnisse der Gefechtstechniken, physische und psychische Fitness sowie Fleiß, Entscheidungsfreude und Flexibilität aus.

## PRÄMIEN

€ 1.000,- für den positiven Abschluss des ZgKdtLG1.

€ 500,- für den positiven Abschluss der beiden Seminare Führungsverhalten und Wehrpolitik.

€ 500,- für den positiven Abschluss des Seminars Einsatztraining.

€ 1.000,- für den positiven Abschluss des ZgKdtLG2.

€ 3.000,- für den positiven Abschluss der Bewährung in der Funktion (BWÜ mit Eignungsfeststellung) und die Beförderung zum Leutnant.

## IHR EINSTIEG

1. Melden Sie sich bei Ihrem Kommandanten.
2. Melden Sie sich zur Ausbildung **gemäß dem Anmeldeprozedere in Ihrem Verband bzw. in Ihrer Einheit.**

## DER ABLAUF IM ÜBERBLICK

Reifeprüfung [Matura]

Eignungsprüfung [HPA]

Erweiterte Verlässlichkeitsprüfung

Abgeschlossene Ausbildung zum Unteroffizier mit Dienstgrad Wm

Vorgesehene Einteilung auf einem Offiziersarbeitsplatz in der Einsatzorganisation

Ausbildungspraxis: 2 Wochen

**ZgKdtLG1/ Führungsausbildung: 3 Wochen**

**ZgKdtLG2/ Führungspraxis: 3 Wochen**

**3 Seminare: 3-5 Tage**

**BWÜ mit Eignungsfeststellung**

Details zum Ausbildungsverlauf finden Sie auf der nächsten Seite.

## ZgKdt-Lehrgang \*

ZgKdtLG1/ Führungsausbildung	3 Wochen	Je nach Ihrer WaGtg, siehe Tabelle unten
Führungsverhalten	5 Tage	MFVA
Einsatztraining/ Zg	5 Tage	MG2
ZgKdtLG2/ Führungspraxis	3 Wochen	X71
Wehrpolitik**	3 Tage	MW1
BWÜ mit Eignungsfeststellung	ca. 1,5 Wochen	042

### \* Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft,
- Persönliche und fachliche Eignung,
- Reifeprüfung (Matura) oder rechtlich vorgesehener Ersatz für die Reifeprüfung,
- Abgeschlossene Ausbildung zum Unteroffizier mit Dienstgrad Wm,
- Vorgesehene Einteilung auf einem Offiziersarbeitsplatz in der Einsatzorganisation,
- Ausbildungspraxis [UOC33].

\*\* Unabhängig von der Reihenfolge.

ALLE TERMINE

► [kurs.bundesheer.at](https://kurs.bundesheer.at)



## KURSÜBERBLICK:

### ZgKdtLG1/ FÜHRUNGS-AUSBILDUNG INKL. KURSSCHLÜSSEL

Waffengattung	Kursschlüssel
JgZg	J18
PALZg	J20
MilStrf&MP	CE1
AufklZg	CG6
FIAT-35mmFIAWaS	EUD
FIAT-IFAL	EUE
Cyberkräfte/ FüUT	DZM
ABCAbwT	BBA
Pz-/PzGrenZg	GZM
Art-BeobD	AA9

Waffengattung	Kursschlüssel
Art-ReD	AB1
Art-Erk VermD	AB2
Art-FLD	AB3
Art-GrWZg	J19
PiZg	PZM
Log-TeD	T05
Log-VersD	VT1
Log-WiD	WZM
Log-PersWesen	WZN
Log-Sanitätsdienst	SE5

# ALS MILIZ-OFFIZIER ZUM EINHEITSKOMMANDANTEN

## WAS DEN KOMPANIEKOMMANDANTEN AUSMACHT

Die Ausbildung zum Einheitskommandanten ist der Ausbildungsschritt zur Führung einer Kompanie mit rund 180 Personen. Diese Ausbildung ist Voraussetzung für die Beförderung zum Dienstgrad Hauptmann beziehungsweise zum Major.

Die Tätigkeit des Kompaniekommandanten verlangt militärisches Fachwissen, Menschenkenntnis und Entscheidungskraft mit einer hohen Belastungs- und Frustrationsgrenze.

## IHR EINSTIEG

1. Melden Sie sich bei Ihrem Kommandanten.
2. Melden Sie sich zur Ausbildung **gemäß dem Anmeldeverfahren in Ihrem Verband bzw. in Ihrer Einheit.**

## DER ABLAUF IM ÜBERBLICK

**Fü&StbLG1/MO/Teil1/Einh: 19 Tage**

**Seminar Führung im Einsatz/ Kp: 5 Tage**

**2 Waffengattungsseminare: 3-5 Tage**

**Seminar HDG: 3 Tage**

**Mindestens eine BWÜ als Oberleutnant**

Details zum Ausbildungsverlauf finden Sie weiter unten auf dieser Seite.

## AUSBILDUNGSABLAUF IM DETAIL

Bezeichnung	Dauer	Kursschlüssel <sup>1</sup>
Fü&StbLG1/MO/Teil1/Einh	19 Tage	MFMOD <sup>2</sup>
Seminar Führung im Einsatz/ Kompanie oder Kompanie-Schutz	5 Tage	MQ7/MQ8
Waffengattungsseminar 1 entsprechend der Einsatzfunktion <sup>3</sup>	4 Tage	DMOS1 <sup>2</sup>
Waffengattungsseminar 2	5 Tage	TMOS2 <sup>2</sup>
Seminar Heeresdisziplinargesetz	3 Tage	MZM
Seminar Umweltschutz <sup>4</sup>	5 Tage	VC5
Eine BWÜ mit Dienstgrad Oberleutnant	ca. 1,5 Wochen	

<sup>1</sup> Eingabe in Online- Suchfunktion O als Buchstabe anstelle Ziffer Null.

<sup>2</sup> Waffengattungsspezifisch; hier: Jägertruppe.

<sup>3</sup> Für Personen, die an der HLogS ausgebildet werden [ausgenommen S1 und KO], entfällt ein Waffengattungsseminar. Stattdessen ist das Seminar Umweltschutz an der HLogS vor dem Fü&StbLG1/MO/Teil1 zu absolvieren.

<sup>4</sup> Nur für alle S4, FzO, WiO, und TO verpflichtend.

ALLE TERMINE

► [kurs.bundesheer.at](https://kurs.bundesheer.at)



# DER WEG ZUM MILIZ-STABSOFFIZIER

## WAS DEN STABSOFFIZIER AUSMACHT

Die Ausbildung zum Stabsoffizier ist der Ausbildungsschritt zur Stabsarbeit auf Verbandsebene für rund 800 Personen. Er befähigt zur Leitung eines Führungsgrundgebiets.

Der Stabsoffizier unterstützt mit Fachbeiträgen den Bataillonskommandanten in seiner Entscheidungsfindung.

## IHR EINSTIEG

1. Melden Sie sich bei Ihrem Kommandanten.
2. Melden Sie sich zur Ausbildung **gemäß dem Anmeldeprozedere in Ihrem Verband bzw. in Ihrer Einheit.**

Details zum Ausbildungsverlauf finden Sie weiter unten auf dieser Seite.

ALLE TERMINE

► [kurs.bundesheer.at](https://kurs.bundesheer.at)



## DER ABLAUF IM ÜBERBLICK

Stand 1.8.2023

- Seminar taktisches Führungsverfahren: 3 Tage
- Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0 Führung: 2 Wochen
- Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0 Persönlichkeitsbildung: 3 Tage
- Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0 Stabsdienst Baon [1]: 2 Wochen
- Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0 Stabsdienst Baon [2]: 2 Wochen
- Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0 Stabsdienst Brigade: 2 Wochen
- Seminar Führen im Einsatz/ Bataillon/Bataillon Schutz: 5 Tage

# AUSBILDUNGSABLAUF IM DETAIL

Bezeichnung	Dauer	Kursschlüssel <sup>1</sup>
Seminar Grundlagen taktisches Führungsverfahren	3 Tage	MW5
Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0/Führung	2 Wochen	MFM02
Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0/Persönlichkeitsbildung	3 Tage	MFM08
Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0/Stabsdienst Baon [1]	2 getrennte Wochen	MFM03
Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0/Stabsdienst Baon [2]	2 getrennte Wochen	MFM04
Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0/Stabsdienst Brigade	2 getrennte Wochen	MFM05
Seminar Führung im Einsatz/ Bataillon oder Bataillon-Schutz	5 Tage	MQ6/MQ5

<sup>1</sup> Eingabe in Online-Suchfunktion 0 als Buchstabe anstelle Ziffer Null.

# FORTBILDUNG ZUM MILIZ-FACHOFFIZIER

Stand 1.8.2023

## FACHSPEZIFISCHE FORTBILDUNG

Miliz-Stabsoffiziere und Fachoffiziere werden für die jeweilige Einsatzfunktion ausgebildet. Der Führungs- und Stabslehrgang 1 für Milizoffiziere mit Teil 1 und Teil 2 ist der Ausbildungsschritt für die Leitung eines Führungsgrundgebietes im kleinen Verband oder für sonstige Fachoffiziersfunktionen. Es ist keine weitere fachspezifische Fortbildung vorgesehen, aber auf freiwilliger Basis möglich. Die fachspezifische Fortbildung setzt persönliches Engagement voraus und führt zu verbesserter Führungsfähigkeit. Die Teilnahme an fachspezifischer Fortbildung setzt das Vorhandensein von Kursplätzen voraus.

**Voraussetzung für alle Kurse:** Fü&StbLG1/MO Teil 1 und Teil 2. Weitere Voraussetzungen sind individuell zu prüfen.

## IHR EINSTIEG

1. Melden Sie sich bei Ihrem Kommandanten.
2. Melden Sie sich zur Ausbildung **gemäß dem Anmeldeprozedere in Ihrem Verband.**

Details zum Ausbildungsverlauf finden Sie weiter unten auf dieser Seite.

ALLE TERMINE

► [kurs.bundesheer.at](https://kurs.bundesheer.at)



## FORTBILDUNGSANGEBOT IM DETAIL

Funktion	Bezeichnung	Dauer	Kursschlüssel
S1	FachAusb/Stb0-S1/Grundlagen	15 Tage	MSEA
	FachAusb/Stb0-S1/Fortbildung	15 Tage	MSEB
S2	FachAusb/Stb0/S2/Modul Sicherheit	15 Tage	MSFA <sup>1</sup>
	FachAusb/Stb0/S2/Modul Aufklärung	15 Tage	MSFB
S3	findet erstmalig 2024 statt		
S4	LG S4	18 Tage	038 <sup>2</sup>
ÖA	FachAusb/Stb0-OÖA/Grundlagen	15 Tage	MSHA
	FachAusb/Stb0-OÖA/Fortbildung	15 Tage	MSHB
S6	FachAusb/Stb0-S6	30 Tage	MSG <sup>3</sup>
ABCAbw0	FachAusb/Stb0-ABCAbw/StbU0-ABCAbw	15 Tage	MSN
K0	LG Kraftfahroffizier	19 Tage	KS4 <sup>2</sup>
Wi0	Seminar WiD f. Offiziere der Miliz	3 Tage	WD8 <sup>2</sup>

<sup>1</sup> Aktuell mit Online-Suchfunktion nicht abrufbar. Bitte um Kontaktaufnahme mit TherMilAk.

<sup>2</sup> Aktuell mit Online-Suchfunktion nicht abrufbar. Bitte um Kontaktaufnahme mit HLogS.

<sup>3</sup> Aktuell mit Online-Suchfunktion nicht abrufbar. Bitte um Kontaktaufnahme mit FüUS.

# EIGENVERANTWORTUNG IST GEFRAGT

## START FÜR MILIZSOLDATEN

Informieren Sie Ihren Kommandanten. Melden Sie sich gemäß ihrem gewohnten Anmeldeprozedere in ihrem Verband bzw. in ihrer Einheit an. Ihr zuständiger MobUO kann Ihnen Auskunft über Ihre bisherige Verwendung und Ausbildung erteilen und meldet Sie dann für Ihren Kursplatz an.

## WICHTIGE HINWEISE:

1. **Ausbildungsabschnitte gemäß Laufbahnbild erfolgen grundsätzlich auf Basis „Einberufung zu Milizübungen“ und dem damit verbundenen Verbrauch von MÜ-Tagen.**
2. **Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung müssen noch mindestens 21 Rest-MÜ-Tage [entspricht 2 BWÜ's] für die Verwendung in der Einsatzorganisation verfügbar sein.**

## WO FINDE ICH DEN TERMIN FÜR MEINEN KURS?

Aktuelle Termine und ausbildungsführende Dienststellen finden Sie mit Suchfunktion „Kursschlüssel“ [siehe Seite 3] unter: <https://kurs.bundesheer.at>

## ZIELORIENTIERTE VORBEREITUNG INNERHALB IHRES MOBVERANTWORTLICHEN KOMMANDOS

Fragen Sie proaktiv bei Ihrem mobverantwortlichen Kommando für eine praxisnahe Ausbildungsvorbereitung und Unterstützung an.

## PERSÖNLICHES ENGAGEMENT WIRD VORAUSGESETZT

Die modularen Ausbildungen für Milizsoldaten bieten die nötige Vereinbarkeit mit zivilen Verpflichtungen. Aber kann ein zweiwöchiger Kurs monatelange Ausbildungen ersetzen? Wohl kaum. Daher bereiten die zahlreichen Bewerber im Selbststudium alle Inhalte gründlich vor, damit bei den Modulen vor Ort der Fokus auf drei Dingen liegen kann: Üben, Perfektionieren und Überprüfen.

## DISTANCE LEARNING MIT SITOS SIX

Über die digitale Lernplattform des Bundesheeres, SITOS Six, haben alle Ausbildungswerber Zugriff auf gut aufbereitete Lernhilfen und verschiedene Möglichkeiten zum Selbsttest.

Nur so ist es überhaupt vorstellbar, dass Inhalte von der Geräte- und Waffenhandhabung über Gefechtstechniken bis zu Themen militärischer Führung und Spezifika Ihrer Waffengattung selbstständig gelernt werden können.

Für aktuelle Informationen und Lernunterlagen buchen Sie den Lehrgang „Informationsmodul Miliz“ unter **stamportal.bmlv.gv.at**. Ihre Zugangsdaten finden Sie als Beilage zu Ihrem Einberufungsbefehl oder telefonisch unter **050201-99 1660**.

## BEI FRAGEN UND FÜR AUSKÜNFTE

- Melden Sie sich bei Ihrem MobUO.
- Kontaktieren Sie das Miliz Service Center (MSC): 050201 99-1670 bzw. [milizservice@bmlv.gv.at](mailto:milizservice@bmlv.gv.at)



## INFO ÜBER AKTUELLE KURSTERMINE

- Mit Suchfunktion „Kursschlüssel“ unter: <https://kurs.bundesheer.at>



## IMPRESSUM:

Amtliche Publikation der Republik Österreich  
Bundesministerin für Landesverteidigung

### Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:

Republik Österreich, Bundesministerin  
für Landesverteidigung, BMLV,  
Roßauer Lände 1, 1090 Wien

**Redaktion:** BMLV, Abteilung Militärstrategische Ein-  
satzkoordination, Informationsmodul Miliz (IMM)

**Fotos:** Bundesheer/Alexander Haiden

**Druck:** Heeresdruckzentrum Wien



AT/028/048



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“  
des Österreichischen Umweltzeichens,  
UW-Nr. 943

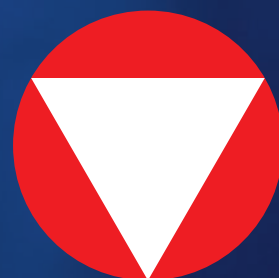
**MISSION VORWÄRTS:**

**DU BIST UNSER  
BACKUP.**

**JETZT INFORMIEREN!**



**EINSATZBEREIT FÜR ÖSTERREICH**  
**KARRIERE.BUNDESHEER.AT**



**UNSER HEER**



Der Lehrgang besteht aus folgenden Lehrveranstaltungen:

- Militärische Führung,
- Militärisches Einsatzrecht (nat, internat.),
- Sicherheitspolitik (dhmfD)
- Schriftliche Expertise [begleitend]

**LMEE** Lehrgang Milizexperten

## Führungslehrgang 2, Allg. Teil

für Offiziere mit Stabslehrgang 2, Beorderung als BKdt, stvBKdt oder in Stabsfunktionen in einem großen Verband.

Weitere Voraussetzungen: Verpflichtende Teilnahme an den Seminaren „Sem Truppenführung“ und „VbSem / Einstiegsüberprüfung FÜLG 2“. Die Einstiegsüberprüfung erfolgt am 4. und 5. Tag des „VbSem / Einstiegsüberprüfung FÜLG 2“. Gültige Prüfbescheinigung [erweiterte Verlässlichkeitserklärung] für militärische Sicherheit.

Der Lehrgang besteht aus folgenden Modulen:

- Europäische Sicherheitsarchitektur,
- Recht in bewaffneten Konflikten,
- Taktik [zwei Lehrveranstaltungen],
- Angewandte Truppenführung [zwei Lehrveranstaltungen].

**LFG** Vorbereitungsseminar/Einstiegsüberprüfung für den FÜLG2

**381** Führungslehrgang 2, Allg. Teil

Die einzelnen Lehrveranstaltungen (LV) sind im FH-MaStg MilFü für BO integriert. Zeitliche Festlegung der Module abhängig von der Gestaltung der einzelnen Semester.

## Höherer Stabslehrgang - Teil 1

für Offiziere mit positiv absolvierter Fü&StbLG1 oder anrechenbare Ausbildung gemäß Einstiegskompetenzprofilen der Module/Lehrveranstaltungen.

Weitere Voraussetzungen: Gültige positive LPrAKond zu LG-Beginn und gültiges Fremdsprachenprofil Englisch [2/2/2/2] zu LG-Beginn.

**LHST1** Höherer Stabslehrgang - Teil 1

**LHST2** Höherer Stabslehrgang - Teil 2 für Offiziere mit positiv absolvierten Höheren Stabslehrgang - Teil 1. MQ7 Führung im Einsatz/Kp für MO mit Fü&StbLG1/Teil1/Einheit.

# THERESIANISCHE MILITÄRAKADEMIE

**MQ7** Führung im Einsatz/Kp für MO mit Fü&StbLG1/Teil1/Einheit.

**MQ8** Führung im Einsatz/Kp-Schutz für MO mit Fü&StbLG1/Teil1/Einheit.

**MQ6** Führung im Einsatz/Baon für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon [1].

**MQ5** Führung im Einsatz/Baon-Schutz für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon [1].

**MW5** Grundlagen taktisches Führungsverfahren für MO ist das Seminar ein verpflichtendes Seminar und bildet die Voraussetzung für die Teilnahme am Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/Fü.

**MZM** Heeresdisziplargesetz für Offiziere, die mit Disziplinarmaßnahmen befasst sind.

**MZB** Selbst-, Ziel- und Zeitmanagement

**MZ3** Präsentationstechniken

**MFV** Führungsverhalten

**MR1** Rhetorik 1 - Grundlagen Voraussetzung: „Führungsverhalten“.

**MR2** Rhetorik 2 - Argumentationstechniken; Voraussetzung: „Rhetorik 1“.

**MR3** Rhetorik 3 - Mediengerechtes Verhalten; Voraussetzung: „Rhetorik 2“

**ML4** Seminar „Journalistische Arbeitstechniken“; für Offiziere, die als Presseoffizier eingesetzt werden, mit Seminar „Rhetorik 3“.

**MZK** Konfliktbewältigung Voraussetzung: Seminar „Führungsverhalten“.

**MSM** Mitarbeitergespräche führen Voraussetzung: Seminar „Rhetorik 2“ und „Führungsverhalten“.

**MZ5** Transaktionsanalyse als kommunikatives Führungsmodell Voraussetzung: Seminar „Rhetorik 2“, „Führungsverhalten“ und Einteilung als Kdt oder stvKdt ab Ebene Teileinheit.

**MA4** Basismodul - Peerausbildung für Kdt und stv Kdt ab Ebene Teileinheit mit Fü&StbLG1/Teil1 und Seminar „Führungsverhalten“.

**MA3** Aufbaumodul - Peerausbildung für Kdt und stv Kdt ab Ebene Teileinheit mit Seminar „Basismodul Peerausbildung“.

**MR4** Peer Refresher für Kdt und stv Kdt ab Ebene Teileinheit mit Seminar „Aufbaumodul Peerausbildung“.

**MR5** Überbringen von stark belastenden Nachrichten für Führungskräfte ab Kommandant Einheit mit „Aufbaumodul Peerausbildung“.

**MR6** Gleichstellung im Dienstbetrieb & militärischer Einsatz für Offiziere und ressortangehörige Führungskräfte.

**MWP** Seminar Wehrpolitik für Offiziersanwärter und Offiziere.

**MGP** Seminar Geopolitik [aktuelle internationale Sicherheitspolitik]

**ML3** Einführung in das Wissensmanagement für Offiziere in Stäben, vorrangig von der mittleren Führung aufwärts, die Wissensmanagementsysteme implementieren wollen.

**MP1** Projektmanagement 1

**MP3** Lehrgang Projektmanagement vorrangig für Ressortangehörige Führungskräfte.

**MA7** Interkulturelle Kompetenz 1 für Offiziere und zivile Ressortangehörige A1/A2.

**M06** Interkulturelle Kompetenz 2 Voraussetzung: Seminar „Interkulturelle Kompetenz 1“

**MR7** Mobbing/Bossing für Offiziere und ressortangehörige Führungskräfte.

**MZ2** Planung/Durchführung von Waf- fenübungen für Offiziere mit Fü&StbLG1/ Teil 1.

**ML7** Basisausbildung für Militärexper- ten; für Chargen und Unteroffiziere mit Verwendung als Militärexperte.



Foto: Bundesheer

# LANDESVERTEIDIGUNGS-AKADEMIE

## Verbindungsoffizier

**LVO** Grundlehrgang VeO/USV für Offiziere mit Stabslehrgang 1 - Teil A und B bzw. Stabslehrgang 1 Teil A und Lehrgang für höhere Dienste der Verwendungsgruppe O 1, beordert oder vorgesehen als VeO/Umfassende Sicherheitsvorsorge [USV].

**LTX** Seminar VeO/USV für Offiziere mit Grundlehrgang für VeO/USV, beordert als VeO/USV.

**XKU** Grundlehrgang VeO/milKGS für Offiziere mit Fü&StbLG1, Teil 1 und 2 sowie Lehrgang für höhere Dienste der Verwendungsgruppe O 1, Grundlehrgang für VeO/USV, beordert oder vorgesehen als VeO/milKGS.

**LH1** Seminar VeO/milKGS für Offiziere mit Grundlehrgang für VeO/milKGS, beordert als VeO/milKGS.

**LVP** Rechtliche Grundlagen für VeO für Offiziere mit Grundlehrgang für VeO/USV und/oder VeO/ milKGS, mindestens ein absolviertes Seminar VeO/USV und/oder VeO/milKGS, beordert als VeO/USV oder VeO/milKGS.

**LHR** Seminar VeO/USV/E [vormals KOO-Workshop VeO/USV/E] für Offiziere mit Grundlehrgang und Seminar für VeO/USV, beordert als VeO/USV/E.

**0000** Forum VeO-Energieversorgung für Offiziere mit Grundlehrgang und Seminar für VeO/USV, beordert als VeO/USV/E. Erklärtes Ziel des Forums ist die Behandlung von Themen zur Energieversorgung und die Stärkung des Netzwerkes der VeO.

**L5B** Übergreifender Lehrgang POC für Offiziere mit Sprachqualifikation Englisch gem. NATO STANAG 6001: 3/3/3/3 Sprachqualifikation Englisch gem. CEFR C1/C1/C1/B2

## Informationsoffizier

**LD7A** Eignungsüberprüfung für Lehrgang InfoO zur Feststellung der Eignung für die Zulassung zum Lehrgang für Informationsoffiziere.

**LD7** Lehrgang Informationsoffizier für Offiziere und Unteroffiziere die eine positive Eignungsfeststellung zum Informationsoffizier erhalten haben.

**LD7B** Wpol-Seminar für InfoO-Anwärter und InfoO für InfoO-Anwärter mit bestandener Eignungsüberprüfung zum LG InfoO und als Erstinformation und für tätige InfoO als Auffrischung.

**LG4** Civil Military Relations für Offiziere.

**L1C** Sozialwissenschaften und Militär für Offiziere.

## Trainerausbildung

Auswahl und Ausbildung der Trainer/innen für Kommunikation und Führung, der Teamtrainer/innen für Coaching & Supervision und Teamtrainer/innen für Teamentwicklung & Organisationsentwicklung sowie der Teamtrainer/innen für Konfliktmoderation.

**Teil A** regelt die Auswahl und Ausbildung der Traineranwärter/innen.

**Teil B** beinhaltet die Ausbildung der Trainer/innen Kommunikation und -Spezialisten.

**Teil C** legt die Ausbildung der Trainer/innen für Führung und der Teamtrainer/innen für Coaching & Supervision, Teamentwicklung & Organisationsentwicklung und Konfliktmoderation fest.

### Teil A. Auswahl und Ausbildung Traineranwärter

**TFU10** Auswahlverfahren Trainer für Offiziere und Unteroffiziere mit zweijähriger Erfahrung im Berufsfeld nach abgeschlossener Offz- bzw. UO-Grundausbildung sowie nach Absolvierung der 1. BWÜ.

**TFU21** Lehrveranstaltung Einführung Trainer für Offiziere und Unteroffiziere mit positiv absolvierter LV Einführung Trainer [Auswahlseminar].

**TFU22** Lehrveranstaltung Kommunikation, Rhetorik, Präsentationstechnik für Offiziere und Unteroffiziere mit absolvierter LV Einführung Trainer Fü.

**TFU23** Praxis Beobachtereinsatz Trainer für Offiziere und Unteroffiziere mit absolvierter LV Kommunikation, Rhetorik, Präsentationstechniken.

**TFU24** Lehrveranstaltung Normen, Werte, Generationen für Offiziere und Unteroffiziere mit absolvierten Seminaren Kommunikation, Rhetorik und Präsentationstechnik.

**TFU20** Begleitsupervision für Offiziere und Unteroffiziere mit absolvierten Beobachtereinsatz als Trainer Fü.

### Teil B. Ausbildung qualifiziertes Personal/Kommunikation

**TFU71** Didaktik, Methodik, Kommunikationsberatung

**TFU72** Praxis: Co-Trainerereinsatz Kommunikation für Offiziere und Unteroffiziere mit absolvierter LV Didaktik, Methodik, Kommunikationsberatung.

**TFU73** Rhetorik, Moderation, Diskussion für Offiziere und Unteroffiziere mit absol-

vierter Praxis Co Trainerereinsatz Kommunikation.

**TFU70** Praxis: Trainereinsatz Kommunikation für Offiziere und Unteroffiziere mit absolvierter Lehrveranstaltung Rhetorik, Moderation, Diskussion.

**TFU41** Einzelsupervision für Ausgebildete und bestellte Trainer/in [U4] und erfolgtem Einsatz als Trainer/Fü.

**TFU40** Gruppensupervision für Ausgebildete und bestellte Trainer/in [U4] und erfolgtem Einsatz als Trainer/Fü.

**TFU90** Spezialbereich der Kommunikation für Offiziere und Unteroffiziere die als Trainer/in Kommunikation tätig sind.

**680A** Fortbildungsseminar qualifiziertes Personal Kommunikation für Offiziere und Unteroffiziere, die zum Trainer/in Kommunikation [U4A] oder Trainer/in Kommunikation Spezialist [U5C] bestellt sind, zur Aufrechterhaltung der Qualifikation.

**LD9** Seminar für Kommunikationstrainer für Offiziere und Unteroffiziere mit Kommunikationstrainerausbildung und Einteilung als InfoO-Kommunikationstrainer.

### Teil C. Ausbildung Trainer/ Führung und Teamtrainer Lehrveranstaltung Führung

**TFU31** für Offiziere und Unteroffiziere mit abgeschlossenem Basismodul Trainer Fü.

**TFU30** Praxis: Co-Trainerereinsatz Führung für Offiziere und Unteroffiziere mit absolvierter Lehrveranstaltung Führung.

**TFU41** Einzelsupervision für Ausgebildete und bestellte Trainer/in [U4] und erfolgtem Einsatz als Trainer/Fü.

**TFU40** Gruppensupervision für Ausgebildete und bestellte Trainer/in [U4] und erfolgtem Einsatz als Trainer/Fü.

**TFU51** Lehrveranstaltung Systemtheorie und Beratungssysteme für Teamtrainer/in mit erfolgter Teilnahme an der Einzel- und Gruppensupervision sowie der Teilnahme am 1. Fortbildungsseminar.

**TFU52** Lehrveranstaltung Ablauf, Methoden, Interventionen für Teamtrainer/in mit absolvierter LV Systemtheorie und Beratungssysteme.

**TFU53** Lehrveranstaltung Konflikt und Konfliktlösung für Teamtrainer/in mit absolvierter Lehrveranstaltung Ablauf, Methoden, Interventionen.

**Funktionsausbildung**

**TFU54** Praxis Lernsupervision im Einzelsetting für Teamtrainer/in mit absolvierter LV Konflikt und Konfliktlösung.

**TFU50** Fallsupervision für Teamtrainer/in mit absolvierter Lehrveranstaltung Lernsupervision im Einzelsetting.

**TFU61** Teamtrainer und Gruppe für Teamtrainer/in mit absolviertem Basismodul Teamtrainer [TFÜ50] sowie bestellter TeamT/C&SV [U5A].

**TFU62** Praxis Co-Trainerereinsatz TE&OE für Teamtrainer/in und Gruppe [TFÜ61].

**TFU63** Lehrveranstaltung Interventionen; für Teamtrainer/in mit absolviertem Co-Trainerereinsatz/TE & OE [TFÜ62].

**TFU64** Praxis Trainerereinsatz TE&OE für Teamtrainer/in mit absolvierter Lehrveranstaltung Interventionen.

**TFU60** Lehrveranstaltung - Tools zur Organisationsentwicklung; für Teamtrainer/in mit absolviertem Trainerereinsatz TE&OE.

**TFU81** Grundlagen der Konfliktmoderation; für Offiziere und Unteroffiziere die als T/Fü [U4] und TeamT/C&SV [U5A] eingeteilt sind.

**TFU80** Praxis in der Konfliktmoderation; für Offiziere und Unteroffiziere die als T/Fü [U4] und TeamT/C&SV [U5A] bestellt sind.

**680B** Fortbildungsseminar qualifiziertes Personal Führung; für Offiziere und Unteroffiziere, die als Tätigkeit als T/Fü, TeamT/in/C&SV, TeamT/in /TE&OE und TeamT/KonfIM tätig sind, zur Aufrechterhaltung der Qualifikation.

**680** Fortbildungsseminar qualifiziertes Personal Führung; für Tätigkeit als Trainer/in Fü, Team/in/C&SV, TeamT/in /TE&OE. nur für Trainer Fü, FblDg

**LF9** IT-Bedienerausbildung für den Führungssimulator; für Offiziere und Unteroffiziere mit abgeschlossener Ausbildung MilFü3.

**Sprachkurse**

zur Schulung der Sprachfertigkeiten des Hör- und Leseverstehens und des mündlichen und schriftlichen Gebrauchs sowie der Vermittlung der sicherheitsrelevanten Fachsprache.

Bei Sprachausbildungsvorhaben, die mit der Bezeichnung „digit“ versehen sind, finden Lehrveranstaltungen sowohl ausschließlich online „remote“ als auch in Präsenz „blended“ statt.

**XC2** Englischkurs 1B/ Blockkurs für Offiziere und Unteroffiziere mit Kurszuordnung 1B oder Nachweis der Englischkenntnisse der LZwSt „0+“ [SSLP Englisch 0+/0+/0+0 bzw. SSKF Englisch 0+/0+/0+/-].

**XC3** Englischkurs 2A/ Blockkurs für Offiziere und Unteroffiziere mit Kurszuordnung 2A oder Nachweis der Englischkenntnisse der LZwSt „1+“ [SSLP Englisch 1/1/1/0+ bzw. SSKF Englisch 1/1/1/-].

**LU1** Englischkurs 2B/ Blockkurs für Offiziere und Unteroffiziere mit Kurszuordnung 2B oder Nachweis der Englischkenntnisse der LZwSt „1+“ [SSLP Englisch 1+/1+/1+1 bzw. SSKF Englisch 1+/1+/1+/-].

**LU3** Englischkurs 3A/geteilt/digit für Offiziere und Unteroffiziere mit Kurszuordnung 3A oder Nachweis der Englischkenntnisse der LSt „2“ [SSLP Englisch 2/2/2/1+ bzw. SKF Englisch 2/2/2/-], die für einen internationalen Einsatz vorgesehen sind.

**LU2** Englischkurs 3B/geteilt für Offiziere und Unteroffiziere mit Kurszuordnung 3B oder Nachweis der Englischkenntnisse der LZwSt „2+“ [SSLP Englisch: 2+/2+/2+/2] und für einen internationalen Einsatz vorgesehen sind.

**Sprachfortbildung Intensivseminare** dienen dem Erhalt der Sprachkompetenz nach Abschluss der LSt „3“ für Offiziere und Unteroffiziere mit Kurszuordnung IS oder Nachweis der Sprachkenntnisse der LSt „3“ [SSLP 3/3/3/2+ oder SSKF 3/3/3/-].

**LTD** Englisch..... **LB1** Französisch

**LN1** Italienisch..... **LU5** Russisch

**LN2** Kroatisch **LT5** Ungarisch

**Sprachfortbildung Förderseminare** dienen dem Erhalt der Sprachkompetenz nach Abschluss der LSt „2“ für Offiziere und Unteroffiziere mit Kurszuordnung 3A, 3B oder IS bzw. Nachweis der Sprachkenntnisse der LSt „2“ [SSLP 2/2/2/1+ oder SSKF 2/2/2/-].

**LN3** Englisch..... **LS3** Französisch

**LS6** Russisch..... **LS7** Tschechisch

**LS5** Italienisch..... **LS4** Kroatisch

**LS8** Ungarisch..... **LT1** Slowenisch

**LN4** Ukrainisch..... **LM3** Serbisch

**LR9** Spanisch..... **LM4** Rumänisch

**LMB** Türkisch..... **LLI** Bosnisch

**LUS** Bulgarisch/digit

**LUP** Polnisch/digit

**LR8** Slowakisch/digit

**LRP** Polnisch/digit

**Sprachfortbildung Sonderseminare**

**LO1** Legal English Seminar; dient der Vermittlung jener juristischen Fachsprache, die mit den Auslandseinsätzen des ÖBH verbunden ist.

**XE5** Tactical English Seminar; für Offiziere und Unteroffiziere, die für eine Teilnahme im Rahmen internationaler Einsätze und Übungen vorgesehen sind.

**LYD** Sem. Fachsprache Englisch Grp-Pk [Small-Unit Terminology Seminar]; für

Offiziere, Unteroffiziere und Chargen zur Schulung der fachsprachlichen Terminologie auf den Ebenen Gruppe bis Kompanie und deren situative Anwendung.

**LO2** Seminar Intel in Multinational Ops für Offiziere und Unteroffiziere, die in einem multinationalen Umfeld komplexe Aufgabenstellungen im Rahmen einer Verwendung in einer Stabsfunktion im Intelligenzbereich beziehungsweise eines autarken Intelligenceelements (z.B. Auswerteelement einer AufklKp oder eines FHT) im Zuge des Intelligence Cycles auf Englisch standardisiert und nachvollziehbar lösen zu können.

**LIX** Seminar taktisches Französisch für Offiziere und Unteroffiziere zur Schulung in der Militärterminologie mit Ausrichtung auf den Bereich der Taktik.

**LJ8** Seminar Sprachtrainer Deutsch 1 dient der Vermittlung jener didaktischen und methodischen Kenntnisse und Fertigkeiten, die Offiziere und Unteroffiziere benötigen, um unter den spezifischen Bedingungen der Erwachsenenbildung förderungswürdige Kaderangehörige in den Bereichen Rechtschreibung, Grammatik, Schriftverkehr, Ausdruck und Verständlichkeit fortzubilden.

**LV5** Seminar Sprachtrainer Deutsch 2 dient der Vertiefung jener beim Seminar für Sprachtrainer Deutsch gewonnenen Kenntnisse, zur Präsentation des Portfolios in Form von Lehrauftritten, zur Diskussion von weiterführender Literatur und zur Erarbeitung eines Lehrzielkatalogs in Arbeitsgruppen für Kaderfortbildung Deutsch.

**LLB** Seminar Sprachtrainer Deutsch 3 dient der Festigung und Erweiterung der in den Seminaren Sprachtrainer Deutsch 1 und 2 sowie in der Praxis als Sprachtrainer Deutsch erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten sowie Vertiefung derselben im Rahmen von Hospitationen.

**LLD** Seminar Sprachtrainer Deutsch 3A dient der Befähigung zum Einsatz als Sprachtrainer im Rahmen des Wahlpflichtmoduls Deutsch für SiBA.

Zulassungsbedingung: ausgebildeter Sprachtrainer Deutsch 1 und 2.

**LLJ** Sprachtrainer Deutsch dient der inhaltlichen, fachdidaktischen, methodischen und persönlichen Kompetenz.

**LY1** Seminar Sprachtrainer Englisch 1 dient der Vermittlung jener militärfachsprachlichen und fachsprachendidaktischen Kenntnisse, die die Teilnehmerin/den Teilnehmer befähigen, im Zuge von Sprachausbildung Englisch fachlich-militärische Unterstützung zu leisten [unter Nutzarmachung der fachlich-militärischen Vorkenntnisse in deutscher Sprache].

**LY2** Seminar Sprachtrainer Englisch 2 dient der Festigung und Erweiterung jener militärfachsprachlichen und fachsprachen-

didaktischen Kenntnisse, die die Teilnehmerin/den Teilnehmer befähigen, im Zuge von Sprachausbildung Englisch fachlich-militärische Unterstützung zu leisten (unter Nutzbarmachung der fachlich-militärischen Vorkenntnisse in deutscher Sprache).

**LYA** Seminar Sprachtrainer Englisch 3 dient der Erhaltung und Vertiefung der Sprachkompetenz, die Erweiterung der fachsprachlichen Kompetenz sowie die Zusammenarbeit mit Muttersprachlern Englisch unterschiedlicher Herkunft.

**LYB** Fachfortbildung Sprachtrainer Englisch dient der Vertiefung der inhaltlichen, fachdidaktischen, methodischen und persönlichen Kompetenz. Zulassungsbedingung: Absolvierung Seminar Sprachtrainer Englisch 2.

**LYC** Tag der Sprachen dient der Vertiefung der interkulturellen und der Erweiterung der fachdidaktischen Kompetenz. Zulassungsbedingung: Absolvierung Seminar Sprachtrainer Englisch 3 und Fachfortbildung SpraTr Englisch.

**LYR** Förderseminar Russisch LSt 1 Sprachfortbildung für Offiziere, Unteroffiziere, Chargen mit Schwergewicht Erhalt und Festigung der elementaren Sprachkompetenz (leistungsstufenadäquate Grammatik, Syntax und Morphologie) sowie Vermittlung und Anwendung der Kernelemente der sicherheitsrelevanten Fachsprache.

**LYS** Förderseminar Spanisch LSt 1 Sprachfortbildung für Offiziere, Unteroffiziere,

Chargen mit Schwergewicht Erhalt und Festigung der elementaren Sprachkompetenz (leistungsstufenadäquate Grammatik, Syntax und Morphologie) sowie Vermittlung und Anwendung der Kernelemente der sicherheitsrelevanten Fachsprache.

**LYI** Förderseminar Italienisch LSt 1 Sprachfortbildung für Offiziere, Unteroffiziere, Chargen und Bedienstete der Heeresverwaltung mit Schwergewicht Erhalt und Festigung der elementaren Sprachkompetenz (leistungsstufenadäquate Grammatik, Syntax und Morphologie) sowie Vermittlung und Anwendung der Kernelemente der sicherheitsrelevanten Fachsprache.

**LYF** Förderseminar Französisch LSt 1 Sprachfortbildung für Offiziere, Unteroffiziere, Chargen mit Schwergewicht Erhalt und Festigung der elementaren Sprachkompetenz (leistungsstufenadäquate Grammatik, Syntax und Morphologie) sowie Vermittlung und Anwendung der Kernelemente der sicherheitsrelevanten Fachsprache.

**LYU** Förderseminar Ungarisch LSt 1 Sprachfortbildung für Offiziere, Unteroffiziere, Chargen mit Schwergewicht Erhalt und Festigung der elementaren Sprachkompetenz (leistungsstufenadäquate Grammatik, Syntax und Morphologie) sowie Vermittlung und Anwendung der Kernelemente der sicherheitsrelevanten Fachsprache.

**LS7A** Förderseminar Tschechisch LSt 1 Sprachfortbildung für Offiziere, Unteroffiziere,

Chargen mit Schwergewicht Erhalt und Festigung der elementaren Sprachkompetenz (leistungsstufenadäquate Grammatik, Syntax und Morphologie) sowie Vermittlung und Anwendung der Kernelemente der sicherheitsrelevanten Fachsprache.

**L07B** Förderseminar Chinesisch LSt 1 Sprachfortbildung für Offiziere, Unteroffiziere, Chargen mit Schwergewicht Erhalt und Festigung der elementaren Sprachkompetenz (leistungsstufenadäquate Grammatik, Syntax und Morphologie) sowie Vermittlung und Anwendung der Kernelemente der sicherheitsrelevanten Fachsprache.

**LLK** Seminar „Interkulturelle Kommunikationsstrategien im fremdsprachlichen Kontext“ Sprachfortbildung für Offiziere und Unteroffiziere, die eine Tätigkeit mit internationalen Aufgaben, im militärdiplomatischen Dienst oder in den Bereichen Auslandseinsatzvorbereitung, internationale Einsätze und Sprachmittlung/Mediation haben.

### Prüfungen

für Offiziere, Unteroffiziere und Chargen bei dienstlichem Erfordernis.

**LK6** Sprachliches Leistungsprofil - Prüfung Englisch/digit

**LD6** Zuordnungsprüfung für Englisch/digit

**LK7** Zuordnungsprüfung für sonstige Sprachen



Foto: Bundesheer/Daniel Trippolt

## Jägertruppe

Lehrgänge und Seminare an der Heeres-truppenschule, Institut Jäger:

**MG2** Führung im Gefecht 01  
Einsatztraining Zug; für Offiziersanwärter.

**DMOS1** WagtSem/Teil 1/MO/Jg für MO [Voraussetzung für Beförderung zum Hptm]; Pflichtseminar für MO!

**TMOS2** WagtSem/Teil 2/MO/Jg für MO [Voraussetzung für Beförderung zum Mjr]; Pflichtseminar für MO!

**J31** Ordnungseinsatz [CRC]/Kp

**JH1A** Einsatz im urbanen Umfeld

**JH1** Einsatz im urbanen Umfeld 1

**JH2** Einsatz im urbanen Umfeld 2

**JH3** Einsatz im urbanen Umfeld 3

**J30** Ordnungseinsatz [CRC]/Zg

**JS7** Ausbildungsleiter Duellsimulator  
PAR 66/79

**JS4** AARPro

**JB9A** Erweiterte Schießtechnik für  
Scharfschützen

**JB9M** Lehrgang Scharfschützengruppen-  
kommandant

**JS9** Lehrgang Schießausbilder Sturm-  
gewehr 77 und Pistole 80

**I46** Militärischer Nahkampf

**I26** Anwendung unmittelbarer Zwangs-  
gewalt

**I29** Nahkampfinstruktorkurs

**PT3** Sprenggehilfe

**JD5** Führungslehrgang 2/Jg

## Aufklärungstruppe

Lehrgänge und Seminare an der Heeres-truppenschule, Institut Aufklärung:

**TMOS1** WagtSem/Teil1/MO/Aufklärung  
für MO [Voraussetzung für Beförderung  
zum Mjr].

**TMOS2** WagtSem/Teil 2/MO/Aufkl für MO  
[Voraussetzung für Beförderung zum Mjr];  
Pflichtseminar für MO!

**MT8B** Fortbildung für S2  
für Offz mit Fü&StbLG, Teil 1 und 2 und  
Fortbildungsmodul 1 an der TherMilAk.

**GA9** Truppenaufklärung

**GC2** Gesprächsaufklärung Modul A

**GC3** Auswertelehrgang mit milNaGew&  
Aufkl takFü

**GC3A** Auswertung [Wahlseminar für MO]

**GC3B** Intelligence Wahlseminar für MO!

## Gebirgsausbildung

Lehrgänge und Seminare am Gebirgs-  
kampfbereich:

**JR1** Kommandant Gebirge - Winter-  
lehrgang

**JR2** Kommandant Gebirge - Sommer-  
lehrgang

**JKA** Sicherungsanlagenbauer

**JP3** HHGS - Winterlehrgang

**JP4** HHGS-Sommerlehrgang

**JP8** HGA-Sommerlehrgang

**JP5EP** HBF Eignungsprüfung

**JP5** HBF Sommerlehrgang

**JP6** HBF Winterlehrgang

**964** Fortbildung für Gebirgsausbilder-  
kader

**JHL** Weiterbildung HHAip - HHGS  
Sommer

**JHM** Weiterbildung HHAip - HHGS  
Winter

**JM2** Fortbildung Heeresbergführer

**JP9** HGA-Winterlehrgang

**JB7** Heeresschiausbilder

## Artillerietruppe

Lehrgänge und Seminare an der Heeres-  
truppenschule, Institut Artillerie:

**HMOS1** Waffengattungsseminar/Teil 1/  
MO/Art für MO [Voraussetzung für Beför-  
derung zum Mjr].

**TMOS2** WagtSem/Teil 2/MO/Art für MO  
[Voraussetzung für Beförderung zum Mjr];  
Pflichtseminar für MO!

**JW2** Beobachtungsdienst

**JW4** Artilleriewetterdienst

**JW5** Erkundungs- und Vermessungsdienst

**JW6** Geschützdienst

**JW3** Taktische Feuerleitung

**JW8** Technische Feuerleitung

**JW7** Granatwerfer

**JW1** Beobachtungslehrgang Kampftruppe

**JV3** L&SO SS StlFeuWa

**JW9** Feuerunterstützungslehrgang 1

**JV4** Anwender CL/GefTe Fü/WES CNG

**JV4A** Anwender - Artillerie Modul  
Beobachtungsdienst/WES CNG

**JV4B** Anwender - Artillerie Modul  
Rechendienst/WES CNG

**JV4C** Anwender - Artillerie Modul  
Feuerleitdienst/WES CNG

**JV4D** Anwender - Artillerie Modul  
Geschützdienst/WES CNG

**JV4E** Anwender - Artillerie Modul Erkun-  
dungs- und Vermessungsdienst/WES CNG

## Mechanisierte Truppe

Lehrgänge und Seminare an der Heeres-  
truppenschule, Institut Panzer- und Panzer-  
grenadier:

**EMOS1** Waffengattungsseminar /Teil1/  
MO/Pz&PzGren für MO [Voraussetzung für  
Beförderung zum Hptm].

**TMOS2** Waffengattungsseminar /Teil2/  
MO/Pz&PzGren für MO [Voraussetzung für  
Beförderung zum Mjr].

**JAH** Einweisung für Bediener LCS  
„STEEL BEASTS“ Pflichtseminar für MO!

**GV7** Bediener USSim PAR 66/79

**GV8** AusbLtr USSim PAR 66/79

**GEL** Führungslehrgang 2

## Ordnungstruppe

**XG3** Auswahlverfahren Militärpolizei

## Jagdkommando

Kurse und Seminare finden beim Jagdkom-  
mando statt.

**I16** Auswahlverfahren SEK

**I40** Nahkampfausbilderkurs  
für Offiziere und Unteroffiziere mit JaKdo-  
Beorderung und Nahkampfgrundkurs.

**I21** Fortbildung Nahkampfausbilder  
für Offiziere und Unteroffiziere mit Nah-  
kampfausbilderqualifikation.

**I17** MFSchS-Rundkappenfortbildungs-  
seminar für Offiziere, Unteroffiziere und  
Chargen mit JaKdo-Beorderung und gülti-  
gen Sprungschein.

**I51** MFSchS-Freifallseminar

**I18** MFSchS-Freifallfortbildungsseminar

**676** MFSchS-Freifallseminar Gebirge

**XP1** HHGS SEK-Winterlehrgang

**XP2** HHGS SEK-Sommerlehrgang

**ID2** Sanitätsausbildung für SEK I; für  
Offiziere, Unteroffiziere und Chargen mit  
JaKdo-Beorderung.

**ID3** Sanitätsausbildung für SEK II; für  
Offiziere, Unteroffiziere und Chargen mit  
JaKdo-Beorderung.

**I09** SERE C SEK

**I09** SERE C SEKUnterstützungskräfte

**I61** Überlebenskurs Sommer

**I63** Überlebenskurs Winter

**I44A** Seminar Jagdkommandoscharf-  
schütze im Gebirge

## Pioniertruppe

Lehrgänge und Seminare an der Heeres-truppenschule, Institut Pionier:

- PC7** Waffengattungsseminar 1 - Pionierführung für MO der Ebene Einheit (Voraussetzung für Beförderung zum Hptm); Pflichtseminar für MO!
- TMOS2** WagtSem/Teil 2/MO/Pi für MO (Voraussetzung für Beförderung zum Mjr); Pflichtseminar für MO!
- PR1** Seminar Pionierdienst für Verbindungsoffiziere (Wahlseminar für MO)
- PVA** Einschulung AutoCAD-Grundlagen
- PVB** Einschulung AutoCAD-Aufbau
- P15** Ausbildung zum Aubo-Fahrer (WFzGKI I)
- PA9** Sprengen im Rahmen der mil. Pyrotechnik
- PPA** Sondersprengbefugnis mil. Pyrotechnik-Klasse I
- PT1** Lehrgang Truppensprengbefugnis
- PT7** Seminar Truppensprengbefugnis
- PT3** Ausbildung zum Sprenggehilfen
- PT4** Lehrgang Pioniersprengbefugnis
- PS2** Fortbildungsseminar Pioniersprengbefugnis
- PT9** Ausbildung für Sprengausbildungskader
- PS5** Suchen und Markieren von Kampfmitteln
- PT5** Lehrgang Unterwassersprenggehilfe
- PT6** Ausbildung zum Kampfmittelräumer
- PS7** Ausbildung zum Minensucher
- PT2** Behandlung und Räumung von Kampfmitteln
- P13** Wasserfahrgrundausbildung
- P14** Erweiterte Wasserfahrgrundausbildung
- P15** Aubo-Fahrer (WFzGKI I)
- P16** LG Manövrierboot Solobetrieb (WFzKI II)
- P16Z** ZLG Manövrierboot Eingespannter-Betrieb
- P16E** ES WfzKI I bis 73,5 KW/100 PS
- P16F** ES FK-SchlBoote bis 73,5 KW/100 PS
- P17** LG Fährenkommandant WfzKI III
- PR2** UKW-Binnenschiffsfunk
- PF2M** FE 3a WFBefg WfzKI II (MBoot)
- PF2F** FE 3b WFBefg WfzKI III (Fährenkommandant)
- PF2AS** FE2 WFBefg WfzKI II (AT-StuFWBoot)
- PC8B** LG Arbeits- und Transportboot
- PC8C** LG Sturm- und Flachwasserboot
- PC8E** Lehrgang Fahren unter Gefechtsbedingungen
- PC9** Typenschulung Manövrierboot kl/DBW
- PF1** Seminar f. Aubo-Fahrer (WFzGKI I)
- PG1** Betreiben von Stromaggregaten über 25 kVA
- PF3** Ausbildung zum Wasserfahrlehrer

- PU7** Tiefensondierung
- 454** Wasserfahrlehrerlehrgang
- PW1** Kampfmittelaufklärung Reconnaissance EOR
- PV3** Motorsägengrundkurs
- PW2** Motorsägenanwender
- PV4** Motorsägenaufbaulehrgang
- PT8** Seminar Tief- und Großbohrloch-sprengungen
- PPX** Lehrgang Tief- und Großbohrloch-sprengungen
- PPZ** Sprengen im Rahmen der milit. Pyrotechnik
- PU3** Lehrgang Sprenggehilfe für Wassersprengungen der Pioniertäucher
- PU6** Seminar Sprenggehilfe für Wassersprengungen der Pioniertäucher
- PU4** Lehrgang Sondersprengbefugnis für Wassersprengungen der Pioniertäucher
- PU5** Seminar Sondersprengbefugnis für Wassersprengungen der Pioniertäucher
- PV9** PSAgAfa-Ausbilderlehrgang
- PV9A** PSAgAfa-Grundanwenderlehrgang
- PV9B** PSAgAfa-Fachanwenderlehrgang
- PV9C** PSAgAfa-Lehrerlehrgang
- NC1** Zeltbauer am Zeltsystem COLPRO
- NC2** Zeltmeistergehilfe am Zeltsys COLPRO

## Flieger- und Fliegerabwehrtruppe

Lehrgänge und Seminare an der Flieger- und Fliegerabwehrtruppenschule:

- E19** Führung im Fliegerabwehrein-satz für MO (Voraussetzung für Beförderung zum Hptm); Pflichtseminar für MO!
- E20** Weiterbildung für Fliegerabwehroffiziere für MO (Voraussetzung für Beförderung zum Mjr); Pflichtseminar für MO!
- ES2** Fliegerabwehr aller Truppen für Offiziere, Unteroffiziere und Chargen.
- 609** Erkundungs- und Vermessungsunteroffizier für Unteroffiziere.
- EUX** Richtausbildung für leichte Fliegerabwehrwaffe „MISTRAL“ für Unteroffiziere.
- EB7** Lehrgang für Gefechtssimulator des Feuerleitgerätes 98 für Offiziere, Unteroffiziere und Chargen.
- 641** Luftfahrzeugererkennungsdienst für Offz und UO aller Waffengattungen.
- 601** Richtausbildung für Simulator der 35mm ZFIK 85 für Offiziere und Unteroffiziere.
- 716** Praktische fliegerische Eignungsfeststellung
- EC5** Taktischer und strategischer Patientenlufttransport für Offiziere und Unteroffiziere.
- FFW** Grundlagen des Luftkriegswesen/ LRÜ für Offiziere und Unteroffiziere.

- FB4** MilMet für WeBrBch für Offiziere und Unteroffiziere.
- EC6** AECM-Sicherheitstraining für Offiziere und Unteroffiziere.

## ABC-Abwehrtruppe

Lehrgänge und Seminare am ABC-Abwehrzentrum:

- BF2** Seminar Einsatzführung in der Waffengattung ABC-Abwehr für MO (Voraussetzung für Beförderung zum Hptm); Pflichtseminar für MO!
- BE7A** Sicherheitsseminar für die Ausbildung mit chemischen Gefahrenstoffen für Wehrpflichtige des Milizstandes mit langjähriger Erfahrung in der Ausbildung mit chemischen Gefahrstoffen. Mehrmaliger Einsatz als Sicherheitspersonal wird erwartet.
- BG1** Lehrgang für die spezielle ABC-Probenahme für Wehrpflichtige des Milizstandes mit Beordnung bei ABC&Umweltmessstelle, ABC-Analysestelle, ABC-Aufklärungszug oder Experte AFDRU
- BD4** ABC-Abwehrseminar für Verbindungsoffiziere für Wehrpflichtige des Milizstandes mit Grundlehrgang VeO/USV oder beordert als Militärexperte bei AFDRU.
- BE5** Toxic Industrial Materials (TIM) Reconnaissance and Assessment Course (TIMRAC); für ABC-AbwO und ABC-AbwUO bzw. Experten (z.B. Chemiker, Biologen, etc.).
- BE1** Lehrgang manueller ABC-Melde- und Auswertedienst (LG ABC-MADman) für ABC-AbwO und ABC-AbwUO/MilKdo/MAZ/MAST. Dieser LG kann als Ersatz für das „Modul Führung“ im Rahmen des „Fü&StbLG1/MO/Teil2/StbO“ absolviert werden – für die Beförderung zum Mjr.
- BE1B** Lehrgang computerunterstützter ABC-Melde- und Auswertedienst (LG ABC-MADcom) für ABC-AbwO und ABC-AbwUO/MilKdo/MAZ/MAST mit gültiger VLE.
- BE1A** Seminar ABC-Informationssystem; Positiv absolvierter Lehrgang ABC-MADman (BE1) mit gültiger VLE.
- BAD** Seminar für Kommandanten der Rette- und Bergegruppen für ABC-AbwUO mit Beordnung als Kdt RuBGrp, schwere Berge- und Räumgruppe oder BSGrp und abgeschlossenen FüOrgEt 2 bzw. KAAusb2.
- BC6** Strahlenschutzleistungsbewerb in „BRONZE“ für Wehrpflichtige des Milizstandes mit abgeschlossener ABC-Ausbildung.
- BE3** Strahlenschutzleistungsbewerb Deko BRONZE für Wehrpflichtige des Milizstandes mit Strahlenschutzleistungsabzeichen in Bronze.
- BC7** Strahlenschutzleistungsbewerb in „SILBER“ für Wehrpflichtige des Milizstandes mit abgeschlossener ABC-Ausbildung.
- BE4** Seminar für Rette- und Berge-sprengen für Wehrpflichtige des Milizstandes mit Rette- und Bergesprengbefugnis.

**BD1** Lehrgang für Rette- und Bergesprengen für ABC-AbwO und ABC-AbwUO mit Truppsprengbefugnis.

**BD9** Lehrgang für feldmäßige Trinkwasseranalyse für ABC-AbwO und ABC-AbwUO der ABC&Umweltmessstelle, - ABC-Analysestelle, - WAZg oder Experte AFDRU.

**BF1** Lehrgang für Wasser- und Hygienefachorgane beordert bei ABC-&Umweltmessstelle, oder Experte AFDRU/ABCabwZ/ARWT/MilMed /KdoEU/VetD bzw. Militärarzt.

**BAK** Seminar für ABC-Abwehrfachdienste für ABC-AbwO und ABC-AbwUO mit absolvierten Basislehrgang für ABC-Abwehrfachpersonal.

**BEN** Lehrgang für schwereren Atemschutz für Wehrpflichtige des Milizstandes. Geeignet zum Gas-, Brandschutz- und Grubenrettungsdienst [nachweisliche Eignung mit Formblatt/San Nr. 424].

**BD5** Lehrgang für den Betrieb der Atemluftfüllstelle; beordert auf einem Arbeitsplatz der den Betrieb einer Atemluftfüllstelle erfordert.

**BG2** für ABC-AbwO/UO der ABC- und Umweltmessstelle, Analysestelle, Aufklärungszüge oder Experten/innen.

**BF3** Basiskurs ABC-San für Sanitätspersonal für NFS oder Notarzt/Notärztin mit erwSKH Ausbildung.

**BF4** Seminar ABC-Notfallverfahren für ABC-AbwO und ABC-AbwUO bzw. San-Personal mit Basiskurs ABC-San für Sanitätspersonal.

**BEA** Stabslehrgang ABC-Abwehrfachdienste für ABC-AbwO und ABC-AbwUO mit StbLG1 bzw. Qualifizierungsstufe 3 für UO und LG ABC-MADman [Ersatzseminar für Stabsdienst 1 und 2 im Rahmen der Offiziersweiterbildung].

**BD7** Lehrgang für Anwender PSA gegen Absturz; eingeteilt auf einem Arbeitsplatz, der die Anwendung von PSA gegen Absturz erfordert.

**BD8** Lehrgang für Ausbilder PSA gegen Absturz für Ausbilder von Anwendern der PSA gegen Absturz erfordert mit LG für Anwender PSA gegen Absturz oder Nachweis einer Unterweisung gemäß § 14 B-BSG.

**B6D** Seminar für das Kalibrieren von Gasmessgeräten für Personen mit BA2/3 ABCAbw oder anrechenbare Ausbildung.

**BF6** RIEC [Radiological Incident Investigation & Exploitation Course] für ABCAbw Personal mit Führungsausbildung [min. GrpKdt], Einteilung in/als ABC-Aufklärer/Spürer, Experten ABC-Abwehr, CBRN-EOD / Handentschärfer u. MP Sonderermittler. Englischkenntnisse gem. STANAG 6001: 2/2/2/2.

**B9W1** Gerätelehrgang Wasserversorgung für ABCAbw Personal mit abgeschlossenen Grundwehrdienst oder KAAusb1 [bzw. vergleichbare Ausbildung].

**B9W2** Basislehrgang für Wasseraufbereitungsfachpersonal für Personen mit BA2/3 WA oder GerLG Wasserversorgung oder vergleichbare Ausbildung.

**BAZ** Basislehrgang für AFDRU-Einsätze [BLGfAFDRUE] für Personen vorgesehen für AFDRU Einsatz.

**BF5** Lehrgang für Pandemiebeauftragte für Personen welche in der Organisation mit Aufgaben im Bereich ABCAbw, SanD oder Arbeitssicherheit betraut sind.

**B6CD2** LG SysBed ACAufkl-ATF DINGO 2 für ABCAbw Personal mit BA2/3 Spür- bzw. ABC-Aufklärungsgruppe oder vergleichbare Ausbildung oder Einteilung als Experte.

**B6CGC** LG SysBed GC-MS für ABCAbw Personal mit BA2/3 Spür- bzw. ABC-Aufklärungsgruppe oder vergleichbare Ausbildung oder Einteilung als Experte.

**BAC1** Lehrgang Anwender tragbare A-/C-Identifikation für Personen mit abgeschlossener KAAusb2/ABC-Aufkl oder vergleichbare Ausbildung.

**B2C** Lehrgang CBRN EOD Berater Stabsebene

**BAJ** Seminar für ABC-Aufklärungskräfte

**BAC** Seminar für ABC-Dekontaminationskräfte

**BD2** Seminar für ABC-Wasseraufbereitungskräfte

**BE01** Lehrgang Einsatzleiter im Brandschutzdienst 1

**BE02** Lehrgang Einsatzleiter im Brandschutzdienst 2

## Führungsunterstützungstruppe

mit FüU-/IKT-/EloKa- & Cyberkräften  
Lehrgänge und Seminare an der Führungsunterstützungsschule:

Lehrgang Grundlagen der Cyberkräfte für waffengattungsfremde Offz/UO

Umschulung für Offz und UO, eingeteilt/vorgesehen für eine Funktion im Stab kl/grVbd i.d. Truppengattung Cyberkräfte; Voraussetzung: abgeschlossene GA zum MO bzw. abgeschlossene Ausb. zum Miliz- StbUO, in der jew. WaGtg. Modulweise Ausbildung, Reihenfolge gemäß Curriculum.

**DH3A** Grundlagen Cyberkräfte für waffengattungsfremde Offiziere und Unteroffiziere

**0000** Modul 1: Cybergrundlagen Trupp

**0000** Modul 2: Fachausbildung Datenfunktrupp

**0000** Modul 3: Fachausbildung IKT-Bautrupp

**0000** Modul 4: Cybergrundlagen IKT-Zug

**0000** Modul 5: Waffen-, Geräte-Fachausbildung IKT-Zug

**0000** Modul 6: Einsatzplanung Cyberkräfte

**0000** Modul 7: Führen/Aufgaben im Einsatz - IKT-Zug

**DS6** Führen im Gef/Verteidigung für Offiziere der FüU/EloKa/Cyber-Truppe.

**DS8** Führen im Gef/Schutz für Offiziere der FüU/EloKa/Cyber-Truppe [zur Beförderung zum Hptm - Pflichtseminar!].

**DD7** Führen im Gef/Angriff für Offiziere der FüU/EloKa/Cyber-Truppe [zur Beförderung zum Hptm, alternativ zu DS8 möglich - Pflichtseminar!].

**DT1A** Lehrgang Grundlagen EloKa LaSK/SEK für Fachpersonal, Teil 1 für waffengattungsfremde Offz und UO, vorgesehen für eine Funktion der EloKa-Kräfte bzw. im EloKa- Fachdienst; mit abgeschlossener Grundausbildung im Fachbereich FüU oder FM-Mech.

**DT1B** Lehrgang Grundlagen EloKa LaSK/SEK für Fachpersonal, Teil 2 für waffengattungsfremde Offz und UO, vorgesehen für eine Funktion der EloKa-Kräfte bzw. im EloKa- Fachdienst; mit abgeschlossenem LG GL EloKa LaSK/SEK f. Fachpersonal [DT1A].

**DS5** Seminar EloKa für FüU- Personal für Offz der FüU/EloKa/Cyber-Truppe [zur Beförderung zum Mjr - Pflichtseminar!] und für UO der FüU/EloKa/Cyber-Truppe.

**DFS1** Bedienschulung DaFuSo 2 für Offz, UO und Ch, die als FM/FüU/IKT-Personal am Datenfunktrupp UKW/KW, die DaFuSo 2 bedienen. Voraussetzung: Systemschulung CONRAD, Teil1 [DG4] od. Bedienschulung PRC-2200-A [DF5]. Planung/Durchführung erfolgt durch die Verbände der Dion 1, 2 und 6 nach Bedarf.

**DFS2** TrpKdt-Schulung DaFuSo 2 für Offz, UO und Ch, eingeteilt od. vorgesehen als Kdt Datenfunktrupp UKW/KW. Voraussetzung: Bedienschulung DafuSo 2 [DFS1]. Planung/Durchführung erfolgt durch die Verbände der Dion 1, 2 und 6 nach Bedarf.

**DD5** Seminar EloKa für waffengattungsfremde Offiziere; für Offz und UO im Stab klVbd aufwärts.

**DS2** Seminar Führungsunterstützung für Offz im FüU/IKT/EloKa/Cyber-Bereich [ab DGrd Olt].

**DT2** Seminar Führungsunterstützung für UO, eingeteilt als FüU/IKT/EloKa/Cyber-Fachpersonal auf Ebene Zg.

**DT4** Seminar Führungsunterstützung für waffengattungsfremde Offiziere; für Offz in Stabsfunktionen, ab Ebene Bataillon.

**DE7** FachUO-LG S6/Miliz für S6-UO, SB InfoSys o.ä. mit absolvierten StbUOLG/2.Abschnitt/FMD/Miliz.

**DA8** TrpKdtLG KWSys für Kdt FuTrp (KWSys) mit absolvierten FüOrgEt2/FMD/Fu/Miliz bzw. KAAusb2/FüU und Be-diener-schulung PRC-2200A. Dient zur Vorbereitung auf einen Auslandseinsatz in dieser Funktion.

**DC9** Lehrgang IKT-Sicherheit für Fachpersonal für Offz und UO, eingeteilt bzw. vorgesehen als Leitbediener, S6, S6- und IKT-Fachpersonal, Fachpersonal d. Cybertruppe oder Funktionsträger mit spez. Berechtigungen (z.B. Klartext, etc). Voraussetzung: pos. absolv. Basis-LG Datennetzwerke (DF7), absolv. IKT-Sicherheitsbelehrung und DSGVO-Belehrung für Anwender (aus SITOS six).

**DK1** Lehrgang erweiterte IKT-Sicherheit für Offz und UO, eingeteilt bzw. vorgesehen als Leitbediener, S6, S6-UO, IKT- Fachpersonal oder Lehr-/Ausbildungspersonal im Fachbereich Cyber, mit absolv. LG IKT-Sicherheit für Fachpersonal (DC9).

**DG4** Systemschulung CONRAD, Teil 1 für Offz, UO und Ch, welche das Funksystem CONRAD auf Systemebene bedienen Planung/Durchführung erfolgt durch die Verbände der Dion 1, 2 und 6 nach Bedarf.

**DG5** Systemschulung CONRAD, Teil 2 für Offz, UO und Ch, die das Funksystem CONRAD auf Einheitsebene planen und konfigurieren müssen. Voraussetzung: absolvierte Systemschulung CONRAD, Teil 1.

**DG6** LG FNMS-Funknetzplanung für S6, S6-UO, SB InfoSys oder Bediener des FNMS- Planungstools. Voraussetzung: absolvierte Systemschulung CONRAD, Teil 1+2 und gültige VLP geheim.

**DG7** LG FNMS-RAP-Planer für S6, S6-UO, SB InfoSys oder Bediener des FNMS- Planungstools. Voraussetzung: absolvierter Lehrgang FNMS-Funknetzplanung und gültige VLP geheim.

**DG9** LG Seminar FNMS für S6, S6-UO, SB InfoSys oder Bediener des FNMS- Planungstools. Voraussetzung: absolvierter Lehrgang FNMS- Funknetzplanung und gültiger VLP geheim.

**DF7** Basislehrgang Datennetzwerke für Offz und UO, eingeteilt als S6, S6-UO, SB InfoSys, Leitbediener. Voraussetzung: ECDL Base;

**X4A** LG Leitbediener für Offz und UO, eingeteilt als Leitbediener, S6, S6-UO oder SB InfoSys. Voraussetzung: absolvierter LG IKT-Sicherheit für Fachpersonal, ECDL Base und gültiger VLP geheim.

**DG1** LG PHÖNIX/FÜIS-Anwender für Offz, UO und Ch als selbständige Anwender des Führungsunterstützungssystem PHÖNIX. Voraussetzung: PC-Kenntnisse und Fremdsprachenkenntnisse Englisch 1+.

**DG8** LG RAP-SysKdt für Offz und UO, eingeteilt oder vorgesehen als Kdt RAPSys. Voraussetzung: absolvierte Systemschulung CONRAD, Teil 1+2 und gültige VLP geheim.

**DF3** Bedienschulung TRC-4000 für UO und Ch, die als Bediener des Richt-funksystem TRC-4000 im RiFuTrp eingeteilt sind.

**DF5** Bedienschulung PRC-2200A für UO und Ch, die als Bediener des Kurzwellensystem PRC-2200A im Datenfunktrupp KW eingeteilt sind.

**DH1** TruppkommandantenLG BFF-32A-0 für Offz und UO, eingeteilt oder vorgesehen als Truppkommandant BFF-32A-0 „Heimatkfunkt“. Voraussetzung: absolvierter ZgKdtLG/1. Teil/FM/Miliz oder FüOrgEt 2/FMD/Fu/Miliz und TrpKdtLG KWSys sowie gültige VLP geheim.

**D1B** Amateurfunkprüfungslehrgang für Offz und UO, eingeteilt oder vorgesehen als Bedienerpersonal des KWSys „Notfunk-koffer“. Voraussetzung: absolvierter ZgKdtLG/1. Teil/FM/Miliz oder FüOrgEt 2/FMD/Fu/Miliz und Bewährung in der Funktion, positiv absolvierte Bedienschulung PRC 2200A.

**DF9** AusbLG qualifizierter Mastbau für AntSys80/25m für Offz, UO, eingeteilt als Kdt RiFuGrp oder vorgesehen als Ausbilder für das Antennenmastsystem 80/25m. Voraussetzung: absolvierte BA3/RiFu oder EFk-2/FMD und praktische Erfahrung im Auf-/Abbau des AntMastSys 73/15m.

**DT5** Basislehrgang Geo-Informationssysteme für Offz, UO und Ch, eingeteilt oder vorgesehen als MilGeo-Miliz-Experte oder SB. Voraussetzung: eingeteilt/verwendet auf einem ArbPI der EOrg, wo zur Erfüllung der Aufgaben die GIS-Software eingesetzt wird.

## Sanitätsdienst

Lehrgänge, Kurse und Seminare bei den Sanitätsdienststellen:

**IMOS1** Waffengattungsseminar 1 - Sanitätsdienst für MO der Ebene Baon (Voraussetzung für Beförderung zum Hptm); Pflichtseminar für MO!

**IMOS2** Waffengattungsseminar 2 - Sanitätsdienst für MO der Ebene Brig (Voraussetzung für Beförderung zum Mjr); Pflichtseminar für MO!

Lehrgang zum Offizier des militärmedizinischen Dienstes und Veterinärdienstes für Teilnehmer\*innen mit militärmedizinischer Ausbildung im Grundwehrdienst und mit der Berechtigung zur selbständigen Ausübung des Berufes Arzt\*in oder Apotheker\*in oder Veterinär\*in oder dem Nachweis von mindestens einem Jahr erfolgreicher Turnusausbildung, nach

praktischer Verwendung in der Funktion bei mindestens einer BWÜ.

Ausbildungsziel: Der/die Absolvent\*in der Ausbildung kann die Grundsätze und Verfahren der Sanitätsversorgung im Einsatz im Rahmen der taktischen Führung anwenden und das hierfür erforderliche Fachwissen als Sanitätsoffizier\*in (Arzt/Apotheker\*in) bzw. Veterinär-offizier\*in in einem Kommando oder einer Sanitätseinrichtung der unteren und mittleren Führungsebene umsetzen.

**SE5** Teil 1

**O49** Teil 2

**S1C** Militärmedizinische Ausbildung kurz für beorderte Wehrpflichtige des Milizstandes oder Frauen in Milizverwendung.

**SNL** Fortbildung für Notärzte („Notarzt-Refresher“) für Militärärzte aller Dienstgrade mit Notarztdiplom zur Aufrechterhaltung der Notarzteberechtigung; weiters können auch zivile Notärzte zugelassen werden.

Anmeldung der zivilen Teilnehmer über das Referat für Notfallmedizin der Ärztekammer für Wien.

Ausbildungsziel: Aufrechterhaltung der Notarzteberechtigung (16-stündige Lehrveranstaltung gemäß § 40 Ärztesgesetz).

**SC1** Vorbereitungsseminar Notfallsanitäterkurs

**SC2** Notfallsanitäterkurs für Rettungssanitäter mit praktischer Verwendung im Rettungs- und Krankentransportsystem (160 Stunden).

**SC5** Ausbildung Militärveterinär

**SC7** militärmedizinische/militärpharmazeuthische/militärmedizintechnische Ausbildung

**SB1** Venenzugang und Infusion (NKV)

**SB2** Arzneimittellehre (NKA)

Voraussetzung: gültige Tätigkeitsberechtigung als Notfallsanitäter.

**XU5** Fortbildung für DGKP/DGKS gemäß § 63 GuK

**SD1** Fortbildung für LSan gemäß § 47 SanG.

**S03** Fortbildung gemäß § 50 SanG für Rettungssanitäter oder Notfallsanitäter mit abgeschlossener Rettungssanitäterausbildung oder Notfallsanitäterausbildung. Inhalte: Information über die neuesten, berufsentscheidenden Entwicklungen und Erkenntnisse und Vertiefung der in der Ausbildung erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten.

**S04** Rezertifizierung für Rettungssanitäter oder Notfallsanitäter gemäß § 51 SanG mit abgeschlossener Rettungssanitäterausbildung oder Notfallsanitäterausbildung, abgeschlossener Ordinationsgehilfenausbildung oder Diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger /-schwestern oder San-Personal mit absolviertem Fortbildungsseminar. Inhalte: Kenntnisse und Fertigkeiten im



Bereich der Herz-Lungen-Wiederbelebung einschließlich der Defibrillation mit halb-automatischen Geräten.

**589** Erste Hilfe-KURS

**SB7** Erste Hilfe-KURS Auffrischung

**SB6** Erweiterte Selbst- und Kameradenhilfe zur Verwundetenversorgung am Gefechtsfeld

**SD4B** Refresher erweiterte SKH/Verwundetenversorgung am Gefechtsfeld

**SB9** Trainer/erweiterte Selbst- und Kameradenhilfe zur Verwundetenversorgung am Gefechtsfeld

Der Absolvent des Kurses „Trainer/erweiterte Selbst- und Kameradenhilfe zur Verwundetenversorgung am Gefechtsfeld“ verfügt über die Fähigkeiten zur Wahrnehmung der waffengattungsspezifischen Aufgaben als Leiter und Trainer zur Durchführung des Kurses „Erweiterte Selbst- und Kameradenhilfe zur Verwundetenversorgung am Gefechtsfeld“.

## Heereslogistik

Lehrgänge und Seminare an der Heereslogistikschule

### Versorgungsdienst

**PMOS1** Waffengattungsseminar/Teil 1/MO/Vers für MO mit Fü&StbLG1/MO/Teil1 sowie Offiziere der Sanitätstruppe.

**VC4** Führungslehrgang 2/Vers

**VT7** Lehrgang Umschulung NUO [1]

**VT8** Lehrgang Umschulung NUO [2]

**VNLIC** Einführungslehrgang NATO-Logistik

### Wirtschaftsdienst

**QMOS1** Waffengattungsseminar/Teil1/MO/WiO

**QMOS3** Waffengattungsseminar/Teil1/MO/S1&ÖA/RGL

**QMOS4** Waffengattungsseminar/Teil1/MO/S1&ÖA/prakStbArb

**HDM** DfUO&KdtVersGrp/Miliz

**VC5** Seminar Umweltschutz für MO als verpflichtendes Waffengattungsseminar für die Zulassung zum Fü&StbLG1/MO/Teil1. Dieses Seminar ist gleichzeitig eine Voraussetzung für die Beförderung zum Hptm.

**WD1** Seminar mil. Umweltschutz I

**WD2** Seminar mil. Umweltschutz II

**WD7** Seminar WiD für UO

**WD8** Seminar WiD für Offz

**WU3B** Lehrgang KzIUO

Der LG kann wahlweise als Gesamtkurs oder in Modulen absolviert werden.

**WU3B1** Lehrgang KzIUO Modul 1 [KzIUO/KzIW und StbD/klVbd]

**WU3B2** Lehrgang KzIUO Modul 2

[KzIUO/Personalwesen]

**WU3B3** Lehrgang KzIUO Modul 3 [KzIUO/Grundlagen Innerer Dienst]

**WU3B4** Lehrgang KzIUO Modul 4 [KzIUO/Einsatzversorgung]

**WK8** Lehrgang Umschulungslehrgang Wirtschaftsdienst für Ebene Einheit [UmschLG WiD/Einh]

**WK81** Wi-Modul 1 HHG 2001

**WK82** Wi-Modul 2 Verpflegsversorgung Einheit

**WK83** Wi-Modul 3 Geld- und Rechnungswesen Einheit

**WK84** Wi-Modul 4 Materialverwaltung WiD

**WK85** Wi-Modul 5 Wirtschaftsversorgung Einheit/Führung

**WF7** Lehrgang Wirtschaftsunteroffizier I [WiUO/Bekl/VersZg] [LG WiUO I]

**WG1** IT-LG Logis WiD Buchungsberechtigung [IT-LG Logis WiD BuBe]

**WG3** IT-LG Logis WiD Inventur [IT-LG Logis WiD Inventur]

**WU5** BMLV-ELAK Grundlagenseminar [BMLV-ELAK GLSem]

**WU7** BMLV-ELAK Aufbauseminar [BMLV-ELAK AufbSem]

**0000** ELAK - Grundlagenseminar

**0000** ELAK - Aufbauseminar für Teilnehmer/innen mit Grundlagenseminar.

**X40** PERSIS-NT-Schulung

**WE10** Gesundes, nachhaltiges Kochen im ÖBH

**WE1** Lehrgang zum Hygienebeauftragten

**WB1** Hygieneschulung

**WE1A** Refresher Hygienebeauftragte

**WF6A** Refresher Allergienbeauftragte

### Kraftfahrdienst

**MMOS1** Waffengattungsseminar/Teil1/MO/KfD1 [KO] für MO mit Fü&StbLG1/MO/Teil 1.

**MMOS3** Waffengattungsseminar/Teil1/MO/KfD2 [KO] für MO mit Fü&StbLG1/MO/Teil1 und WaGtgSem Miliz-KfD, Teil 1.

**KA2** ADR-Auffrischungsschulung

**KB6** Lehrgang zum Gefahrgutbeauftragten - Erstschulung

**KB8** GfG-Lenker-Erstschulung, Aufbaukurs Tank

**KA4** Lehrgang Container packen

**KC1** Lehrgang Bergen und Abschleppen

**KS0** Seminar KO [WaGtgS] für ausgebildete Kraftfahreroffiziere

**KSU** Fortbildungsseminar KUO für ausgebildete KUO.

**KZ3** Lehrgang Be-/Verlader

**KZ4** Lehrgang Verkehrsregler

**KA1** Lehrgang Gefahrgutlenker Erstschulung

### Technischer Dienst

**TA8** Waffengattungsseminar/Teil1/MO/teD

**TR1** Ausbildung zur Sicherheitsvertrauensperson

**TR8** Seminar Sicherheitsvertrauensperson

**TP1** GerLG SanPa Rad PANDUR

**TP2** GerLG MTPz PANDUR A1/A2 Wanne

**T8S** GerLG MTPz PANDUR EVO Wanne

**TL8** GerLG SPz ULAN Wanne

**T75** GerLG MS-7,5 KVA

**T01** IT-LG LOGIS MatE ArbAuftr PI & Str

**T02** IT-LG LOGIS MatE ArbAuftr DfÜ

**T03** IT-LG LOGIS MatE LeBer & Auswer

**TKE** Seminar Moderne Kfz Technologie

**T9E** GerLG MAN 12.240

**488** GerLG glmLKW 12M18

**TKM** Sachkundenachweis für Kfz-Klimaanlagen

**TZ4** GerLG 81 mm GrW 82

**TZ5** GerLG 120 mm GrW 86

**T8P** Modul 1 GSI/Bhl Grundausbildung

**T8Q** Modul 2 GSI/Bhl Einsatzausbildung

**T8L** Lehrgang Gefechtsschadeninstandsetzung/Behelfsinstandsetzung für SEK

## Militärseelsorge

**XEM** Grundlehrgang für katholische Militärseelsorger für angehende Militärpfarrer.

**XEMF** Seminar für katholische Militärseelsorger für Absolventen des Grundlehrganges.

**XEN** Lektorenlehrgang für katholische Lektoren.

**XEO** Akolythenlehrgang für katholische Akolythen mit abgeschlossenem Lektorenlehrgang.

**XEP** Wort-Gottes-Feierleiterlehrgang für Absolventen des Akolythenlehrganges.

**XB8** Einführungslehrgang in den evang. Militärseelsorgedienst für angehende Militärpfarrer.

**WH6** Militärethische Tage für Offiziere

# AUSLANDSEINSATZ

**ML5** Zusammenarbeit mit internationalen Organisationen für Offiziere mit Auslandseinsatzerfahrung. Seminarsprache teilweise Englisch (Level „2+“)

**MG8** Führung im Einsatz 7A Friedensunterstützende Einsätze - Ebene Einheit für Offiziere mit Fü&StbLG1/BO oder MO/Teil2/StbO/Fü. Kurssprache teilweise Englisch (Level „2“)

**MG9** Führung im Einsatz 7B Friedensunterstützende Einsätze - Ebene kleiner Verband für Offiziere mit Fü&StbLG1/BO oder MO/Teil2/StbO/Fü und Seminar Führung im Einsatz 7A. Kurssprache teilweise Englisch (Level „2+“)

**ML4** Dealing with Media für Offiziere - Kurssprache teilweise Englisch (Level „2+“)

**X6B** Offizierskurs für friedensunterstützende Operationen (OC/PSO) Abgeschlossene Ausbildung zum Truppenoffizier/Milizoffizier. Überprüfung der Englischkenntnisse (NATO-Level 2+ gemäß STANAG 6001)

**XK6** Junior Staff Officers Course (JSOC/PSO) für Offiziere mit OC/OCC positiv absolviert - Überprüfung der Englischkenntnisse (NATO-Level 3 gemäß STANAG 6001)

**WU9** Logistikkurs for Quartermasters (LOGC-PSO BC) für UO des Wirtschaftsdienstes.

**X6BA** MEoM/Basic Course für Offiziere und Unteroffiziere zur Schaffung eines notwendigen Basiswissens für die weitere Ausbildung in den fachspezifischen MEoMC und einer Verwendung in der Fachrichtung.

Anmerkung:  
- Kurssprache Englisch.  
Zulassungsbedingungen:  
- Abgeschlossene KAAusb 3 (oder gleichwertige Ausbildung),  
- Heereslenkerberechtigung B2,  
- Englisch gemäß STANAG: 2/2/2/2.

**X6H** MEoMC/CIMIC-PSO Ziel des MEoMC/CIMIC-PSO ist die Vermittlung von CIMIC-Grundkenntnissen, um als CIMIC-Personal vorgesehene Personen im Rahmen einer Friedensunterstützenden als auch Friedensschaffenden Operation im nationalen und internationalen Umfeld zur Wahrnehmung einsatzspezifischer CIMIC-Aufgaben auf taktischer Ebene zu befähigen.

Anmerkung:  
- Kurssprache Englisch.  
Zulassungsbedingungen:  
- Erfolgreiche Absolvierung MEoMC/Basic Course (X6BA),

· Abgeschlossene KA3 (oder gleichwertige Ausbildung),  
· Heereslenkerberechtigung B2,  
· Englisch gemäß STANAG: 2/2/2/2.

**X6T** MEoMC/FHUMINT-PSO für Offiziere und Unteroffiziere zur Wahrnehmung der Aufgaben als Gesprächsaufklärer im Rahmen von Friedensunterstützenden Operationen.

Anmerkung:  
· Kurssprache Englisch,  
· Kurs mit internationaler Beteiligung.  
Zulassungsbedingungen:  
· Erfolgreiche Absolvierung MEoMC/Basic Course (X6BA),

· Abgeschlossene KA3 (oder gleichwertige Ausbildung),  
· Heereslenkerberechtigung B2,  
· Englisch gem. STANAG: 2/2/2/2,  
· vorangegangener Auslandseinsatz (vorzugsweise LMT/LOT oder S2-Fachpersonal),  
· Gültige PB bzw. Einleitung VLP.

**X6S** MEoMC/LCC-PSO für Offiziere und Unteroffiziere zur Wahrnehmung der Aufgaben als LOT/LMT O/UO.  
Anmerkung:

· Kurssprache Englisch.  
Zulassungsbedingungen:  
· Erfolgreiche Absolvierung MEoMC/Basic Course (X6BA),  
· Abgeschlossene KA3 (oder gleichwertige Ausbildung),  
· Heereslenkerberechtigung B2,  
· Englisch gem. STANAG: 2/2/2/2.

**XBE** MEoMC/PsyOps-PSO Basiskurs-PsyOps für Offiziere und Unteroffiziere zur Wahrnehmung von PSYOPS-Aufgaben im Stab und zur Befähigung als SO PSYOPS (Berater des taktischen Kommandanten), der im Rahmen eines Auslandseinsatzes im multinationalen Umfeld arbeitet.

Anmerkung:  
· Kurssprache Englisch.

Zulassungsbedingungen:  
· Erfolgreiche Absolvierung MEoMC/Basic Course (X6BA),  
· Abgeschlossene KA3 (oder gleichwertige Ausbildung),  
· Heereslenkerberechtigung B2,  
· Englisch gemäß STANAG: 2/2/2/2.

**X6V** Auswertekurs FHUMINT/PSO Ziel des Auswertekurses FHUMINT/PSO ist es, die Befähigung zu erlangen im Rahmen eines FUE oder eines anderen Anlassfalles, als Offizier oder Unteroffizier in einem multinationalen Stab, die Aufgaben als Auswerteoffizier oder -unteroffizier wahrnehmen zu können.

Anmerkung:  
· Kurssprache Deutsch und Englisch.

Zulassungsbedingungen:

· Vorliegen einer gültigen Prüfbescheinigung (PB) spätestens am ersten Kurstag,  
· Erfolgreich absolvierter FHTC/PSO,  
· Erfolgreich absolvierter AusIE als Mitglied eines FHT.

**X6X** UNMEM/MilObs-PO (Military Observer Course for Peace Operations MOC/PSO) für Offiziere.

Der MilBeob besitzt Kenntnisse der Grundlagen der Konfliktbewältigung und Friedensunterstützung sowie der Einsatzaufgaben im Rahmen der Friedensunterstützung und kann diese zielorientiert anwenden. Die wichtigsten auslandseinsatzrelevanten rechtlichen Bestimmungen und Verfahren können wiedergegeben und praktisch angewendet werden.

Anmerkung:  
· Kurssprache Englisch,  
· für alle Kursteilnehmer Englischüberprüfung am 1. Kurstag.

Zulassungsbedingungen:

· HLB B2,  
· Englisch gem. STANAG 6001: 3/3/3/2+,  
· abgeschlossene Ausbildung zum Einheitskommandanten,  
· mindestens ein vorangegangener Auslandseinsatz als Offizier.

**X6W** PoC/TLC Absolventinnen und Absolventen dieser Ausbildung besitzen einen Überblick über die rechtliche und institutionelle Dimension des Schutzes von Zivilisten in bewaffneten Konflikten. Die Ausbildung richtet sich an Führungskräfte des ÖBH (Ebene Kompanie- und Zugkommandanten).  
Anmerkung:  
· Kurssprache Englisch.

Einstiegsvoraussetzungen:

· Sprachqualifikation Englisch: 3/2/3/2.

## Rotationstermine

### AUTCON/KFOR

AUTCON50: 14. KW 2024  
AUTCON51: 40. KW 2024  
AUTCON52: 14. KW 2025  
AUTCON53: 40. KW 2025

### AUTCON/EUFOR ALTHEA

AUTCON40: ab 10. KW 2024  
AUTCON41: ab 36. KW 2024  
AUTCON42: ab 10. KW 2025  
AUTCON43: ab 36. KW 2025

### AUTCON/UNIFIL

AUTCON26: 23. KW 2024  
AUTCON27: 49. KW 2024  
AUTCON28: 23. KW 2025  
AUTCON29: 49. KW 2025

# MILZINFORMATION IM INTERNET



UNSER HEER

Der Einstieg erfolgt über  
die Webseite  
[www.bmlv.gv.at](http://www.bmlv.gv.at)

Informationsmodul Miliz (IMM)

Infos für Milizsoldaten

Neuausrichtung der Miliz

Personal gesucht

Ausbildung und Übungen

Bezüge für Milizsoldaten

Wissenswertes und Medien

Miliz-Gütesiegel

Miliz-Award



Suchbegriff

English

Hilfe

Sitemap

Glossar

Gebärdensprache

AKTUELL    STREITKRÄFTE    DIE MINISTERIN    SICHERHEITSPOLITIK    SPORT    **MILIZ**    BILD & FILM    SERVICE

Mehrwert – Integration – Leistungsfähigkeit – Identifikation – Zivile Kompetenz

## ► Informationsmodul Miliz

Werde ein Teil der Miliz

Wir sind Miliz

Was bedeutet Miliz

Grundwehrdienst, inklusive  
Modell "6+3"

Die Ausbildung zum Miliz-  
unteroffizier

Die Eignungsprüfung

Sicherheitspolizeiliche  
Assistenzeinsätze

FAQs für Milizsoldaten

Miliz Service Center

➔ Weitere Infos für Milizsoldaten

## ☞ „Neuausrichtung der Miliz“

Informationen über die „Miliz in der HG 2019“

## ☞ Personal gesucht

Es besteht die Möglichkeit, sich mittels „Web-Formular“ für eine Miliztätigkeit bei einem Miliz- oder präsenten Verband zu bewerben.

- Einheiten suchen "Milizsoldaten"
- Expertenstäbe

- Personal für Inlandsaufgaben
- Informationen bei Interesse an einem Auslandseinsatz
- Karriere beim Heer: Miliz

## ☞ Ausbildung und Übungen

- Laufbahn für Unteroffiziere und Offiziere
- Ausbildungsabschnitte
- Milizbildungsanzeiger
- Ausbildungsangebot
- Übersicht: Übungen der "Miliz"
- "SITOS SIX" – Fernausbildung Bundesheer
- Zugang zum "Sicheren Militärnetz" (SMN)

## ☞ Bezüge für "Milizsoldaten"

- Finanzielle Ansprüche
- Milizgebührenrechner
- Finanzielles Anreizsystem

Zustehende Beträge für eine Präsenzdienstleistung können berechnet werden!

## Weitere Infos für Milizsoldaten!

### ☞ „Miliz“ in Wirtschaft und Gesellschaft

- Der Milizbeauftragte
- "Pro Miliz"
- Miliz-Gütesiegel
- Miliz-Award
- Anrechnung von militärischer Ausbildung im Zivilen

### ☞ Wissenswertes und Medien

- Zeitschrift "MILIZ info" – mit einer Beitragsübersicht über relevante Themen für die „Miliz“
- Milizbefragung 2019
- Miliz-Service der Militärbibliothek
- Formulare für Einsätze und Milizübungen
- Relevante Gesetze und Verordnungen
- Relevante Verlautbarungsblätter

### ☞ Kontakte und Anregungen

- Adressen der Ergänzungsabteilungen
- Karriere-Website des HPA
- Miliz Service Center
- Kontaktformular

Es besteht die Möglichkeit, mittels „Web-Formular“ Anregungen oder Bemerkungen, die „Miliz“ betreffend, einzubringen.



WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH.

[bundesheer.at](http://bundesheer.at)



UNSER HEER

# INHALT

Zeitungsanschrift



#lectureroom21: Ausbildung in drei Dimensionen.....	2
Neutralität? Natürlich! .....	6
<b>Bildungsanzeiger 2024.....</b>	<b>10</b>
Milizausbildung 2024 .....	26

P.b.b., Vertragsnummer: GZ02Z030049 M, Erscheinungsort: Wien, Verlagspostamt 1090 Wien

## INVESTITIONEN INS BUNDESHEER SIND INVESTITIONEN IN DIE SICHERHEIT ÖSTERREICHS.

### IMPRESSUM

Publikation der Republik Österreich, Bundesministerium für Landesverteidigung

**Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:**

Republik Österreich, Bundesministerium für Landesverteidigung  
BMLV, Roßauer Lände 1, 1090 Wien

**Redaktion:** BMLV/ZGK

Roßauer Lände 1, 1090 Wien; Email: interne.kommunikation@bundesheer.at

**Chefredakteure:** Obstlt Markus Matzhold, Obstlt Claus Triebenbacher

**Grundlegende Richtung:** Die „Miliz Info“ ist eine Publikation der Republik Österreich/ BMLV und dient zur Grundaus-, Fort- und Weiterbildung der Angehörigen der Einsatzorganisation des Bundesheeres.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht aber unbedingt die Meinung des BMLV oder der Redaktion wieder.

**Erscheinungsjahr / Auflage:** 2023, erscheint vierteljährlich, 19.700 Exemplare

**Fotos:** Heeresbild- und Filmstelle (HBF); andere Ersteller siehe Beiträge

**Satz und Druck:** Heeresdruckzentrum, 1030 Wien 22-00572



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“  
des Österreichischen Umweltzeichens,  
UW-Nr. 943

Eine Abbestellung der Zeitschrift  
**MILIZ info** kann bei der Redaktion erfol-  
gen!